



## Festbericht

Vortrag: 3166	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Aebi Walter, Vétroz**

*Gruss von Jaun  
Hans Gerber*

**Tonkultur** kultiviert und voluminös

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zu Beginn gekonnt; im Mittelteil wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* locker, Probleme in tieferen Lagen; im Mittelteil schwerfällig  
*Intonation* rein

**Interpretation I**

*Dynamik* sehr differenziert; piano, mezzoforte, forte; die crescendi und die diminuendi sind flach  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* abwechslungsreich; legato, staccato, portato

**Interpretation II**

*Metrik* gut vernehmbar; im Mittelteil teilweise erkennbar  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* je zwei acellerandi und ritardandi werden eingesetzt  
*Tempo (Zeit)* 2'34"

**Musikalischer Ausdruck** Ein schöner Einstieg - dann zunehmend verhaltener -verhalt

**Bemerkungen** Klasse 1 nur knapp verpasst

Juror(in): Ferrari Renato



## Festbericht

Vortrag: 3225	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

### Ambauen Theodor, Beckenried

*Uf em Brisa*  
*Pascal Starmettler*

---

**Tonkultur** warm und sehr gut tragend, gepflegt

---

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* vorzüglich  
*Beweglichkeit* zunehmend verkrampft  
*Intonation* sehr rein

---

#### **Interpretation I**

*Dynamik* wohl dosiert  
*Phrasierung* klar gegliedert, fassbar  
*Artikulation* sinnvoll, passend

---

#### **Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar, erkennbar  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* einfühlsam, passend  
*Tempo (Zeit)* 2'29"

---

**Musikalischer Ausdruck** Sehr schöne Darbietung mit sehr viel Feingefühl

---

#### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Gantelet Philippe



## Festbericht

Vortrag: 3413	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

### Andenmatten Valentin, Saas-Fee

*Us Freud*  
*Hans-Jürg Sommer*

**Tonkultur** am Anfang voller Klang, ab der Mitte glanzlos und gepresst, im 3. Teil wieder klarer

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* am Anfang wenig "Streifer" und Unsicherheiten, ab der Mitte gekonnt, im 3. Teil viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* locker bis vorsichtig und unsicher  
*Intonation* sauber

#### **Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich von piano über mezzoforte zu forte, die crescendi und die ritardandi sind flach geraten  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* abwechslungsreich, legato und portato

#### **Interpretation II**

*Metrik* nachvollziehbar  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* keine Spannung, kein ritardando oder accelerando  
*Tempo (Zeit)* mit 2'38" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Die starken Streifer und die fehlende Agogik stören leider die Freud

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Ferrari Renato



## Festbericht

Vortrag: 3517	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Aregger Franz, Wolhusen**

*Uf em Grat*  
**Josef Studer**

---

**Tonkultur** dumpf und verhalten

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* viele Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* etwas vorsichtig  
*Intonation* grösstenteils sauber

---

**Interpretation I**

*Dynamik* gepflegt, aber wenig Höhepunkte  
*Phrasierung* klar gegliedert  
*Artikulation* abwechslungsreich

---

**Interpretation II**

*Metrik* im getragenen Teil undeutlich  
*Rhythmik* teilweise unklar  
*Agogik* natürlich fliessend  
*Tempo (Zeit)* 2'42" abwechslungsreich

---

**Musikalischer Ausdruck** etwas verhaltener Eindruck

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Lehmann Hugo



## Festbericht

Vortrag: 3211	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Bachmann Walter, Eggiwil**

**Alpabfahrt  
Rob Kürnli**

---

### **Tonkultur**

Am Anfang und in hohen Lagen trompetenhaft, sonst wohlklingend und getragen

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Durchwegs beachtlich, nur wenige "Streifer"

*Beweglichkeit*

Durchwegs erfreulich und gewandt

*Intonation*

sehr rein, vereinzelt Schlusstöne fallend c

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

abwechslungsreich, eine sehr gelungene Gestaltung

*Phrasierung*

durchwegs passend und klar gegliedert

*Artikulation*

abwechslungsreich, überzeugend

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

korrekt, nachvollziehbar

*Rhythmik*

ausgewogen, aber im Mittelteil teilweise leicht gestört

*Agogik*

dezent und wenig ausgeprägt

*Tempo (Zeit)*

mit 2'46" gut erreicht, ruhig, wirkt manchmal etwas monoton.

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Der sehr verhaltene Vortrag ohne Höhepunkte hat grosses Potential bezüglich Tempo + Agogik; dies in Ergänzung zur bereits sehr interessanten dynamischen Gestaltung.

---

### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3337	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Baer Petra, Hinwil**

*Im Bärwald  
Robert Oesch*

---

**Tonkultur** rau und luftig

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* viele Unsicherheiten und viele "Streifer"  
*Beweglichkeit* vorsichtig und tastend  
*Intonation* korrekt

---

**Interpretation I**

*Dynamik* monoton und flach  
*Phrasierung* sinnfällig  
*Artikulation* zu einförmig

---

**Interpretation II**

*Metrik* korrekt  
*Rhythmik* teilweise leicht gestört  
*Agogik* wenig ausgeprägt  
*Tempo (Zeit)* 2,35, gut gewählt

---

**Musikalischer Ausdruck** Mangel an Praxis besonders in Bezug auf den Angriff der Töne und Technik. Fortsetzen und trainieren, dann kommt's gut.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Girod-Carrard Virginie



## Festbericht

Vortrag: 3144	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	<b>Klasse: 1</b>
---------------	---------------	--------------------	------------------

**Baumgartner Kurt, Lyss**

*E'm Müeti z' lieb*  
**Hans-Jürg Sommer**

### **Tonkultur**

Kräftiger, runder Alphornklang, dessen Qualität im Verlauf des Vortrags etwas abnimmt.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Im Mittelteil recht häufig Streifer. Zu Beginn und am Schluss dagegen recht sicher.

*Beweglichkeit*

Die an sich gut spürbare und lobenswerte Beweglichkeit wird durch die Streifer etwas gestört.

*Intonation*

korrekt

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Nach einem kräftigen forte zu Beginn schwächt sich die Dynamik etwas ab. Feine piani fehlen fast gänzlich.

*Phrasierung*

Fassbare und anschauliche Gliederung des Stücks.

*Artikulation*

Besonders gefallen die wohltönenden Bindebögen. Es könnte noch vielfältiger gestaltet werden.

### **Interpretation II**

*Metrik*

klar erkennbar

*Rhythmik*

genau

*Agogik*

schöne ritardandi. Die Agogik kann jedoch noch besser ausgeschöpft werden.

*Tempo (Zeit)*

Mit 2'49" gut und abwechslungsreich gewählt.

### **Musikalischer Ausdruck**

Der kraftvolle Einstieg kann nicht über das ganze Stück gehalten werden, dennoch insgesamt eine gefällige Darbietung.

### **Bemerkungen**

Die Klasse 1 wird ganz knapp erreicht

Juror(in): Münch Christa



## Festbericht

Vortrag: 3055	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Baumgartner Verena, Susten**

*Sehnsucht nach de Berge*  
*Eugen Fenner*

### **Tonkultur**

matt und wenig tragend; im 3. Teil glanzlos und gepresst

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

am Anfang beachtlich, nur wenige "Streifer"; dann zunehmend viele "Streifer" und Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

am Anfang locker; dann vorsichtig

*Intonation*

sauber, jedoch bei gehaltenen Noten fällt die Tonhöhe ab

### **Interpretation I**

*Dynamik*

gepflegt, aber wenig Höhepunkte; piano, mezzoforte und forte; crescendo und decrescendi sind flach

*Phrasierung*

klar gegliedert; im Mittelteil verzogene Gliederung

*Artikulation*

abwechslungsreich; legato, staccato und portato

### **Interpretation II**

*Metrik*

gut vernehmbar; im Mittelteil ungenau

*Rhythmik*

korrekt; im Mittelteil teilweise leicht gestört

*Agogik*

keine Spannung; ritardandi und accelerandi werden vermisst

*Tempo (Zeit)*

mit 2'45" gut erreicht

### **Musikalischer Ausdruck**

Die heftigen Streifer stören den Vortrag so, dass die Sehnsucht nach de Berge nicht spürbar werden kann

### **Bemerkungen**

Juror(in): Ferrari Renato





## Festbericht

Vortrag: 3299	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Bauriedl Ruedi, Bettlach**

*Vo mine Bärge  
Anton Wicky*

**Tonkultur** angenehme und kräftige Resonanz

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* nur kleine Unsicherheiten sind hörbar, doch nicht störend.  
*Beweglichkeit* sehr flexibel und elegant  
*Intonation* durchweg ungetrübte Intonationen

**Interpretation I**

*Dynamik* Bemerkenswert, abwechslungsreich  
*Phrasierung* klar gegliederte Sätze  
*Artikulation* gepflegte, variable Artikulation

**Interpretation II**

*Metrik* korrekt und klar erkennbar  
*Rhythmik* sehr präzise  
*Agogik* einfühlsam  
*Tempo (Zeit)* aussagekräftig, mit 2'31" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Ein aussagekräftiger, ausgereifter Vortrag, gekonnt und liebevoll interpretiert.

**Bemerkungen**

Juror(in): Aebi Walter



## Festbericht

Vortrag: 3183	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Biner - Muther Martin, Zermatt**

**1. Martinis Chilby  
Gilbert Kolly**

### **Tonkultur**

Ein chudriger Start, danach sehr hell und angenehm klar.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

hervorragend, im schnellen Teil etwas unsicher und ein paar Streifer

*Beweglichkeit*

Ab dem mittleren Teil vorsichtig suchend, versehen mit einem Stolperer.

*Intonation*

vorbildlich rein

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Da werden alle Register gezogen!!

*Phrasierung*

Obwohl die Phrasen gut gestaltet sind, wirken sie manchmal etwas kurzatmig. Auch sind einige Luftschnapper auszumachen.

*Artikulation*

vortrefflich und geschmeidig, äusserst abwechslungsreich

### **Interpretation II**

*Metrik*

etwas durch die Luftschnapper unterbrochen

*Rhythmik*

Passend, besonders der lüpfige Teil vermag sehr zu gefallen.

*Agogik*

Die agogischen Elemente sind wohl alle vorhanden, doch die ausgeprägten accelerandi und ritardandi werden vermisst.

*Tempo (Zeit)*

Mit einer Zeit von 2'54" ist das Soll gut erfüllt.

### **Musikalischer Ausdruck**

Auf dieser Chilby herrscht eine lebhaftige Stimmung, die uns der Bläser eindrücklich geschildert hat.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Hänni Peter F.



## Festbericht

Vortrag: 3006	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Birchler Rolf, Collonge-Bellerive**

*Uf em Zopfweidli*  
*H-J. Sommer*

---

**Qualité du son** chaud et très bien soutenu, rayonnant et très sonore, un peu de souffle au milieu de la pièce

---

**Technique**

*Attaque du son* excellente  
*Mobilité* vive et légère  
*Intonation* petits troubles peu audibles

---

**Interprétation I**

*Dynamique* soignée, mais peu de points culminants, adaptée, mais peu de forti  
*Phrasé* bien exécuté  
*Articulation* variée et adaptée

---

**Interprétation II**

*Métrique* correcte et rangée  
*Rhythmique* conforme aux notes  
*Agogique* réussie avec beaucoup de sensibilité  
*Tempo (Durée)* plein d'expression, atteinte avec 3'20"

---

**Expression musicale** Belle prestation jouée avec le cœur

---

**Remarques**

---

Juror(in): Monory Nathalie



## Festbericht

Vortrag: 3236	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Borloz Christofer, Fenil-sur-Corsier**

**CORsier  
Christofer Borloz**

---

**Qualité du son** chaud et très bien soutenu et soigné

---

**Technique**

*Attaque du son* petites insécurités peu dérangeantes  
*Mobilité* au commencement vive et légère, dans le final collante  
*Intonation* correcte

---

**Interprétation I**

*Dynamique* adaptée, mais peu de forti, sans points culminants, trop peu exploitée  
*Phrasé* assez vague  
*Articulation* variée et captivante

---

**Interprétation II**

*Métrique* clairement reconnaissable  
*Rhythmique* conforme aux notes  
*Agogique* seulement un tout petit peu, peu de tension  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 3'28"

---

**Expression musicale** La composition nous a rappelé le "Moos Ruef" et nous a convaicu; continue comme ça.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Kellenberger Cornelia



## Festbericht

Vortrag: 3275	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Braun Erich, Altnau**

*Am Wildbach  
Eugen Fenner*

**Tonkultur** zittrig und verhalten, hohe Lage dünn

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zu Beginn kleine Unsicherheit, im 2. Teil vermehrt Falschtöne  
*Beweglichkeit* vorsichtig und unsicher  
*Intonation* rein

**Interpretation I**

*Dynamik* schöne Momente, teils verhaspelt  
*Phrasierung* nicht immer klar erkennbar, etwas zu hastig  
*Artikulation* vielfältig

**Interpretation II**

*Metrik* nicht klar erkennbar  
*Rhythmik* durch blastechnischen Mängeln gestört  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* mit 2'43" erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Der wilde Bach will nicht so recht rauschen

**Bemerkungen**

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3270	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Bühler Walter, Gisikon**

*Engisteiner  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Tonkultur** gepflegt und gesund

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* wendig und locker  
*Intonation* sauber

---

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf ohne Höhepunkte  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* einförmig, wenig variabel

---

**Interpretation II**

*Metrik* präzise  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* nur in Ansätzen, spannungsarm und wenig ausgeprägt  
*Tempo (Zeit)* 2'38"

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag wirkte zu Beginn vorsichtig, gewann dann aber an Ueberzeugung Es fehlt noch etwas Pfiff.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Kellenberger Cornelia



## Festbericht

Vortrag: 3448	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Calame Max, Brot-Plamboz**

*E' Jutz für d' Rosa  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Qualité du son** sonorité d'ensemble pleine et ronde mais les parties hautes de plus en plus serrées

---

**Technique**

*Attaque du son* la partie haute beaucoup d'insécurité  
*Mobilité* prudente et pas sûre  
*Intonation* propre

---

**Interprétation I**

*Dynamique* soignée, mais peu de points culminants  
*Phrasé* en partie structuration déformée  
*Articulation* de plus en plus un peu dure

---

**Interprétation II**

*Métrique* irrégulière  
*Rhythmique* dans la partie du milieu en partie pas claire  
*Agogique* insuffisante, seulement des ritardandi  
*Tempo (Durée)* partiellement traînant; juste atteinte avec 2'21"

---

**Expression musicale** La prestation est un peu prudente et cherchante.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Lehmann Hugo



## Festbericht

Vortrag: 3237	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Christen Martin, Röthenbach

Gsundi Äntlibuecherchost  
Herman Studer

---

**Tonkultur** Durchwegs hell und klar.

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* Nur sehr wenige Streifer sind zu vernehmen und stören das Gesamtbild nicht.  
*Beweglichkeit* Am Anfang kurz etwas unsicher, danach aber in allen Lagen locker und leichtfüssig  
*Intonation* In den ganz oberen Lagen zum Teil etwas gepresst, ansonsten sehr rein.

---

**Interpretation I**

*Dynamik* Von pp bis ff wurde das volle Potential ausgeschöpft!  
*Phrasierung* Die Phrasierung ist sinnvoll und aussagekräftig ausgestaltet.  
*Artikulation* Vorzüglich und vielfältig wird artikuliert.

---

**Interpretation II**

*Metrik* makellos  
*Rhythmik* einwandfrei  
*Agogik* Dezent, aber gekonnt, wird dem Stück agogisch herrlich Rechnung getragen  
*Tempo (Zeit)* Das Tempo ist gut dosiert.

---

**Musikalischer Ausdruck** Wir haben den gefühlvollen und virtuoseren Vortrag genossen. Gefühlvoll präsentierte Entleuecherchost. Bravo.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Zollet Adrian





## Festbericht

Vortrag: 3426	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Däppen Daniel, Horgen**

**Mini Malina  
Daniel Däppen**

### **Tonkultur**

Erst klar und hell, wird dem Ende zu etwas hart (knurrend)

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

über den gesamten Vortrag sehr schön

*Beweglichkeit*

Anfangs sehr wendig, dem Ende zu klebriger

*Intonation*

stimmig

### **Interpretation I**

*Dynamik*

von piano bis forte

*Phrasierung*

angepasst und stimmig

*Artikulation*

differenziert und sehr ausgeprägt

### **Interpretation II**

*Metrik*

erkennbar

*Rhythmik*

einwandfrei

*Agogik*

erfreulich und abwechselnd

*Tempo (Zeit)*

2'56" schöne Tempiwechsel

### **Musikalischer Ausdruck**

Sehr lebendiger und abwechslungsreicher Vortrag. Sehr schön anzuhören.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3530	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Decouvette Jean-François, Marcellaz**

**Zfriedeheit  
Peter Baumann**

---

**Qualité du son** au début agréable et soutenu, ensuite retenu et sans ampleur et troublé et fluet

---

**Technique**

*Attaque du son* petites insécurités peu dérangeantes, dès le milieu beaucoup de manques  
*Mobilité* pas sûre et prudente  
*Intonation* exacte, plus tard trouble

---

**Interprétation I**

*Dynamique* riche en changements, dès le milieu montone, plate et uniforme  
*Phrasé* assez vague, pas reconnaissable  
*Articulation* peu variée

---

**Interprétation II**

*Métrique* clairement reconnaissable, un peu estompée  
*Rhythmique* imparfaite  
*Agogique* seulement un tout petit peu, pas de tension  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 3'20" bien réussi

---

**Expression musicale** Prestation pleine de

---

**Remarques**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3574	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Dénervaud Laurent, Bouloz

St. Antoni  
H-J. Sommer

---

**Qualité du son** un peu soutenu, après soigné et volumieux

---

**Technique**

*Attaque du son* distinguée. Bravo!!  
*Mobilité* bien distinguée, impressionnante dans certaines parties. Cependant, prudente et pas sûre dans les sons les plus aigus  
*Intonation* correcte

---

**Interprétation I**

*Dynamique* peu variée, que des mf ou des f  
*Phrasé* adapté  
*Articulation* des jolis staccato; adaptée

---

**Interprétation II**

*Métrique* distincte, nette; parfois peu sensible  
*Rythmique* claire  
*Agogique* Reconnaissable que dans certaines parties par des ritardandi  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2'40"

---

**Expression musicale** La pièce a été bien jouée d'un point de vue musical. Le jury n'a pas pu sentir l'interprétation personnelle qui donnerait plus de vie et de caractère à la pièce.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Cecchin Gianpaolo



## Festbericht

Vortrag: 3271	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Deriaz Isabelle, Saignelégier**

*Silbernebel*  
*H-J. Sommer*

---

**Qualité du son** mat et peu soutenu

---

**Technique**

*Attaque du son* au début peu de frôlements et insécurités  
*Mobilité* prudente et pas sûre  
*Intonation* propre

---

**Interprétation I**

*Dynamique* soignée, mais peu de points culminants  
*Phrasé* bien exécuté  
*Articulation* monotone

---

**Interprétation II**

*Métrique* reconnaissable  
*Rhythmique* en général agitée  
*Agogique* pas de tension  
*Tempo (Durée)* adapté; juste atteinte avec 2'23"

---

**Expression musicale** L'interprétation n'est pas assez coulante.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Lehmann Hugo



## Festbericht

Vortrag: 3406	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Devènes Gérard, Fey (Nendaz)**

**Le Bassiste  
Placide Dayer**

---

**Qualité du son** chaud et très bien soutenu, sonorité pleine et ronde

---

**Technique**

*Attaque du son* excellente, peu de frôlements et insécurités  
*Mobilité* sans peine, leste  
*Intonation* correcte, do aigü et mi aigü trop bas

---

**Interprétation I**

*Dynamique* adaptée, mais peu de forti, trop peu exploitée, sans points culminants  
*Phrasé* phrasé bien clair, prendre plus de temps entre les phrases  
*Articulation* adaptée et variée

---

**Interprétation II**

*Métrique* exacte  
*Rhythmique* irréprochable  
*Agogique* naturelle, seulement un tout petit peu  
*Tempo (Durée)* adapté, atteinte avec 3'00"

---

**Expression musicale** Technique bien maîtrisée. Bonne prestation; un peu de "forte" aurait apporté un plus

---

**Remarques**

---

Juror(in): Scotton Robert



## Festbericht

Vortrag: 3398	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Domont Jacques, Bassecourt**

*Von der Lustigalp  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Qualité du son** soutenu au début, puis troublé et fluët

---

**Technique**

*Attaque du son* peu sûre avec beaucoup d'insécurité, quelques frôlements  
*Mobilité* hésitante  
*Intonation* correcte

---

**Interprétation I**

*Dynamique* distinguée et soignée, mais peu de points culminants  
*Phrasé* estompé, en partie peu clair  
*Articulation* trop uniforme, sans liaison, plate

---

**Interprétation II**

*Métrique* juste  
*Rhythmique* confuse, un peu boiteux  
*Agogique* seulement des ritardandi  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2'23" , calculée  
un peu trop juste

---

**Expression musicale** mettre plus de chaleur et d'interprétation, peu vivant.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3152	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Duvernoy Charles, Rochejean

Signau Märit  
Robert Oesch

---

**Qualité du son** solide mais étouffé, parfois rauque et avec de l'air

---

**Technique**

*Attaque du son* en ordre, petites insécurités peu dérangeantes,  
*Mobilité* éduquée, en partie hésitante  
*Intonation* petits troubles peu audibles

---

**Interprétation I**

*Dynamique* les piani devraient être plus ammenés, les forti ont une puissance vacillant  
*Phrasé* bien exécuté, mais trop grandes pauses entre les parties  
*Articulation* pauvre en changements et grossière

---

**Interprétation II**

*Métrique* peu perceptible à cause des pauses trop longues  
*Rhythmique* en partie inexacte  
*Agogique* pas de tension, seulement des ritardandi  
*Tempo (Durée)* bien atteinte avec 2'50", visqueux et ennuyeux

---

**Expression musicale** A cause des longues pauses entre les parties, la pièce pert en fluidité. Il manque aussi un point culminant et de la tension, qu'il faudrait marquer avec différents sentiments au travers de la pièce.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Münch Christa



## Festbericht

Vortrag: 3345	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Fankhauser Fredy, Hirzel**

**Bim Alpbächli  
Bernhard Wichser**

---

### **Tonkultur**

strahlend und klangvoll, wohlklingend und getragen wie kristallklares Quellwasser

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Sehr erfreulich und solide

*Beweglichkeit*

wendig und locker

*Intonation*

korrekt und sauber, g" teilweise zu tief

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

sehr gelungene Gestaltung, auch wenn nach oben noch Spielraum offen ist.

*Phrasierung*

deutlich vernehmbar und klar gegliedert

*Artikulation*

vielfältig und gepflegt

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

gekonnt und gut vernehmbar

*Rhythmik*

sehr ausgewogen und präzise

*Agogik*

spannungsgeladen ausgespielt, einfühlsam und gut dosiert

*Tempo (Zeit)*

mit 2'40" erreicht. Tempo gut gewählt

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Sehr beruhigende Interpretation dieses kristallklaren Wasser führenden Alpbächlis. Bravo.

---

### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Baumann Peter





## Festbericht

Vortrag: 3478	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Feuz Albert, Mürren**

*Hoch auf dem Berg*  
*Anton Wicky*

### **Tonkultur**

Ein durchwegs warmer und voller Klang ertönt.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Einzelne Streifer sind zu vernehmen, welche aber nicht sehr ins Gewicht fallen.

*Beweglichkeit*

Der Vortrag wirkt meistens sicher und locker.

*Intonation*

Die Intonation ist tadellos

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Dynamisch wird wenig variiert. Der Beginn in *piani* mit einem schönen *crescendo* ins *forte*, danach aber meistens *mp* bis *mf*

*Phrasierung*

Die Phrasierung ist passend und sinnvoll. Einzig im Mittelteil vereinzelt etwas abgehackt.

*Artikulation*

Der Vortrag wird wenig artikuliert. Durchwegs gleich angestossen.

### **Interpretation II**

*Metrik*

Deutlich und nachvollziehbar

*Rhythmik*

Teilweise unklar. Meistens aber korrekt

*Agogik*

Auch agogisch wird wenig gestaltet. Mit schönen *accelerando* und *ritardando* würde der Vortrag aufgewertet.

*Tempo (Zeit)*

2'53" Das Tempo ist eher gemächlich

### **Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag ist zwar blastechnisch sauber und schön, jedoch fehlt es an Spannung. Mit mehr Dynamik Agogik und einer entsprechenden Artikulation würde der Vortrag aufgewertet.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Zollet Adrian



## Festbericht

Vortrag: 3134	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Fux Josef, Naters**

**Bella Tola  
Josef Moser**

**Tonkultur** verhalten und ohne Fülle

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* vorsichtig und unsicher  
*Beweglichkeit* schwerfällig  
*Intonation* mehrere Unreinheiten

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich, aber es fällt Hohepunkt  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* angepasst, aber abwechslungsarm

**Interpretation II**

*Metrik* erkennbar  
*Rhythmik* teilweise leicht gestört  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* 2:57

**Musikalischer Ausdruck** Ein braver Vortrag, doch die Höhepunkte fehlen

**Bemerkungen**

Juror(in): Monory Nathalie



## Festbericht

Vortrag: 3555	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Gaillard - Kolly Evelyne, Lignerolle**

***Le patron de Bougy  
Lucas Schmidt***

---

**Qualité du son** soigné et volumieux, réussi et solide

---

**Technique**

*Attaque du son* excellente sécurité malgré de petites insécurités peu dérangeantes  
*Mobilité* coulante avec légèreté  
*Intonation* exacte

---

**Interprétation I**

*Dynamique* bien dosée, mais peu de forti  
*Phrasé* phrasé bien claire  
*Articulation* conforme

---

**Interprétation II**

*Métrique* bien perceptible  
*Rhythmique* en partie pas claire  
*Agogique* beaucoup de sensibilité et réjouissante  
*Tempo (Durée)* bien atteinte avec 3'04" , plein d'expression

---

**Expression musicale** Une bonne prestation avec peu de "spectacle".

---

**Remarques**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3034	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

Gallizzi René, Zürich

*Sehnsucht nach de Berge*  
*Eugen Fenner*

**Tonkultur** wohlklingend und getragen, gepflegt

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* solide, gekonnt  
*Beweglichkeit* wendig und locker  
*Intonation* Schlusstöne fallend, der 6/8-Teil zu hoch

**Interpretation I**

*Dynamik* ausgezeichnet, gepflegt, aber wenig Höhepunkte, passend, aber wenig forti  
*Phrasierung* fassbar, überzeugend  
*Artikulation* passend, angepasst

**Interpretation II**

*Metrik* gut vernehmbar  
*Rhythmik* richtig  
*Agogik* gut dosiert, beeindruckend  
*Tempo (Zeit)* mit 2'29 knapp erreicht

**Musikalischer Ausdruck**

Die Interpretation ist ergreifend, angenehm.  
Die gute Ausführung dieses Stückes wird zu einem angenehmen Moment und hinterlässt einen guten Eindruck.

**Bemerkungen**

Juror(in): Scotton Robert



## Festbericht

Vortrag: 3248	Kategorie: AE	Unterverband: EJV	Klasse: 4
---------------	---------------	-------------------	-----------

**Germano Pietro, ITALIA**

***Aelplertanz - Totentanz***  
***Alfred Leonz Gassmann***

---

**Qualité du son** Suono magro e molto arioso

---

**Technique**

*Attaque du son* Molti errori e note mancate  
*Mobilité* Limitata in varie situazioni  
*Intonation* Bisognosa di più cura. Carente

---

**Interprétation I**

*Dynamique* Poco differenziata. Principalmente mezzo-forte  
*Phrasé* Sensata e riconoscibile  
*Articulation* Poco differenziata. Più variazioni come legato e staccato avrebbero arricchito la melodia

---

**Interprétation II**

*Métrique* Difficilmente riconoscibile  
*Rhythmique* Non in linea con la metrica e sovente in ritardo  
*Agogique* Troppo poco sfruttata  
*Tempo (Durée)* Durata minima raggiunta con 2'42" ma interpretazione troppo rapida

---

**Expression musicale** Un'esecuzione carente sia sotto l'aspetto tecnico che di personalizzazione. Più attenzione all'aspetto tecnico permetterebbe di raggiungere un risultato migliore. Un incoraggiamento a continuare verso questo miglioramento.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3803	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Gisler Klaus, Tägerwilen

*Abigstimmig am Klausen,  
Franz Wipfli*

**Tonkultur** matt und wenig tragend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* beachtlich, nur wenige "Streifer"  
*Beweglichkeit* vorsichtig, tastend  
*Intonation* gedrückt in Hochlagen

**Interpretation I**

*Dynamik* mehrheitlich nur mf  
*Phrasierung* sinnfällig, nachvollziehbar  
*Artikulation* passend, gepflegt

**Interpretation II**

*Metrik* unregelmässig, teils undeutlich  
*Rhythmik* zum Teil ungenau  
*Agogik* nicht überzeugend, spannungsarm  
*Tempo (Zeit)* mit 2'44" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Dem Vortrag fehlt das Gefühlvolle. Die Abigstimmig am Klausen ist gedämpft.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3466	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Goumaz Bruno, Courtepin**

**Moos-Ruef**  
**Hans-Jürg Sommer**

---

**Qualité du son** au début chaud et très bien soutenu, après et jusqu'à la fin mat et peu soutenu

---

**Technique**

*Attaque du son* de plus en plus de petites insécurités  
*Mobilité* réjouissante, mais plus tard prudente et pas sûre  
*Intonation* beaucoup d'impuretés dérangeantes

---

**Interprétation I**

*Dynamique* adaptée, mais peu de forti, montone et plate  
*Phrasé* structuration acceptable  
*Articulation* au début adaptée, après pauvre en changements

---

**Interprétation II**

*Métrique* rangée  
*Rhythmique* en partie légèrement troublée  
*Agogique* seulement un tout petit peu, pas de changement  
*Tempo (Durée)* bien atteinte avec 2'45" Le tempo un peu pesant dans la longueur

---

**Expression musicale** On a pas entendu des passages extraordinaire dans ce "Moos-Ruef". Peu de tension.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3428	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Grand Manfred, Kriens**

**Gruess as Schlimgrüebli  
Urs Patscheider**

---

### **Tonkultur**

angenehm und kräftige Resonanz

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

fortlaufend kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar

*Beweglichkeit*

locker und elegant

*Intonation*

gelegentlich sind kleine Trübungen zu hören

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

dürrtig, ohne Abwechslungen

*Phrasierung*

nachvollziehbar

*Artikulation*

einförmig und zum Teil etwas hart

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

gut vernehmbar

*Rhythmik*

nur teilweise leicht gestört

*Agogik*

die agogische Gestaltung wirkt etwas gehetzt

*Tempo (Zeit)*

mit 2'49" gut erreicht

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Die musikalische Wirkung würde aufgewertet, wenn mit mehr Spannung in der Dynamik vorgetragen würde. Die 1. Klasse wird dadurch knapp erreicht.

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Aebi Walter





## Festbericht

Vortrag: 3228	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Grichting Hans, Leukerbad**

**Saas Fee 91  
Lukas Schmid**

---

**Tonkultur** dumpf und verhalten

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* störende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* klebrig  
*Intonation* Gut, unruhig in Hochlagen

---

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mezzoforte, forte fehlen  
*Phrasierung* sinnfällig  
*Artikulation* abwechslungsarm

---

**Interpretation II**

*Metrik* erkennbar, etwas unsicher und nicht konstant  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* wenig ausgeprägt  
*Tempo (Zeit)* mit 2'45" erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Es kommt keine Feststimmung auf

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3316	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Grichting Marius, Leukerbad**

*Fröhlich si  
Lukas Schmid*

---

**Tonkultur** matt und wenig tragend, etwas flach und gepflegt

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zunehmend unsicherer  
*Beweglichkeit* zaghaft, flüchtig  
*Intonation* zu tief

---

**Interpretation I**

*Dynamik* ausgezeichnet  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* wenig variabel und flach

---

**Interpretation II**

*Metrik* korrekt  
*Rhythmik* teilweise hinkend, teilweise unklar  
*Agogik* wenig ausgeprägt, nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* 2'50" eingehalten

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag war etwas ungenau und es fehlt an Wärme. Schade!

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3157	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Grobéty Marc-Henri, Epalinges

Sennetuntschi  
H-J. Sommer

---

**Qualité du son** mat et peu soutenu

---

**Technique**

*Attaque du son* suffisante  
*Mobilité* moins à l'aise dans le grave  
*Intonation* "do" médiant trop bas

---

**Interprétation I**

*Dynamique* peu variée, rare et monotone  
*Phrasé* en partie peu clair  
*Articulation* peu différenciée

---

**Interprétation II**

*Métrique* correcte  
*Rhythmique* irrégulière  
*Agogique* adaptée  
*Tempo (Durée)* remplie avec 3'24"

---

**Expression musicale** Mettre plus de chaleur dans le son et du coup, il y aura plus de mouvements ressentis.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3035	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Guidoux Marceline, Cronay**

*40ème amicale  
Willy Cevey*

---

### **Qualité du son**

Fin, parfois étouffé et retenu

---

### **Technique**

*Attaque du son* en ordre, de petits frôlements  
*Mobilité* Parfois collante  
*Intonation* juste

---

### **Interprétation I**

*Dynamique* en général trop mf, peu variée  
*Phrasé* conforme au sens  
*Articulation* adaptée

---

### **Interprétation II**

*Métrique* Pas toujours claire  
*Rythmique* juste  
*Agogique* Trop peu d'agogique  
*Tempo (Durée)* bien atteinte avec 3'12"

---

**Expression musicale** manque d'agogique, nuances trop peu variées

---

**Remarques** Une bonne troisième classe, sur une bonne voix pour une deuxième ou plus, y mettre un peu plus de sentiments pour l'interprétation.

---

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3076	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Hartmeier Max, Aarau**

**Sennegruess  
Hans Wigger**

**Tonkultur** wohlklingend und getragen

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* einwandfrei sicher, gegen Schluss zunehmend kleine Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* von A bis Z wendig und locker  
*Intonation* Hochlagen ab c" unrein

**Interpretation I**

*Dynamik* weitgehend gepflegt, aber weing Höhepunkte  
*Phrasierung* deutlich vernehmbar und sinnfällig  
*Artikulation* zu jeder Zeit variabel und angepasst

**Interpretation II**

*Metrik* vortrefflich und gut vernehmbar  
*Rhythmik* überwiegend präzise und genau  
*Agogik* spannungsgeladen und natürlich  
*Tempo (Zeit)* 2'28"

**Musikalischer Ausdruck** Schöner, nachempfunder Vortrag. Dennoch könnte in der Dynamik noch viel herausgeholt werden.

**Bemerkungen**

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3425	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Holdener Urs, Willerzell**

**5 vor 5i**  
**Urs Holdener**

---

**Tonkultur** kultiviert und voluminös, lieblich und tragend

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erfreulich  
*Beweglichkeit* leichtfüssig, wendig und locker, ausgezeichnet  
*Intonation* einwandfrei, mustergültig

---

**Interpretation I**

*Dynamik* ausgezeichnet  
*Phrasierung* bestechend, gekonnt, nachvollziehbar  
*Artikulation* abwechslungsreich, wirkungsvoll

---

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* sehr präzise, einwandfrei  
*Agogik* einfühlsam, passend, vorbildlich  
*Tempo (Zeit)* 2'50"

---

**Musikalischer Ausdruck** Ausgezeichnete Interpretation, kreativ und voller Spannung.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Gantelet Philippe



## Festbericht

Vortrag: 3548	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Hollenstein Johann, Mühlrüti**

*Der Bierbrauer  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Tonkultur** angenehm, tragende Klangfarbe

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* sehr beachtlich  
*Beweglichkeit* mühelos und locker  
*Intonation* nur wenige kleine Trübungen unüberhörbar

---

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf  
*Phrasierung* bestechend, klar gegliedert  
*Artikulation* eintönig und etwas hart

---

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* ab und zu leicht gestört  
*Agogik* nur in Ansätzen und etwas überhastet  
*Tempo (Zeit)* mit 2'23" knapp erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Ein sauber dargebotener Vortrag, der mit etwas mehr Herzblut bezüglich Agogik und Dynamik noch mehr aufgewertet würde.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Aebi Walter



## Festbericht

Vortrag: 3499	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Hostettler Ernst, Pieterlen

Arosa  
Robert Oesch

---

**Tonkultur** zu Beginn zittrig und verhalten, dann bekömmlich und solide und wieder getrübt und dünn

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* durchwegs mit Schwierigkeiten  
*Beweglichkeit* unsicher und tastend  
*Intonation* Schlusstöne fallend

---

**Interpretation I**

*Dynamik* flach, ohne Abwechslung  
*Phrasierung* unverständlich zum Anfang, dann nachvollziehbar  
*Artikulation* hart und eckig

---

**Interpretation II**

*Metrik* präzise, dann vermehrt unsicher  
*Rhythmik* teilweise unklar  
*Agogik* nur in Ansätzen fühlbar  
*Tempo (Zeit)* 2'16" 4 Sekunden zu kurz. Das Tempo ist teilweise schwankend

---

**Musikalischer Ausdruck** Während der ganzen Dauer konnte keine Spannung aufgebaut werden: Leider ist das Stück etwas zu kurz geraten.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Kunz Jakob





## Festbericht

Vortrag: 3423	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Huber Roger, Horgen**

*Dr' Gäuer  
H. J. Sommer*

---

**Tonkultur** Heller Klang dezent und tragend

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erster Teil gekonnt, ab der Mitte wenig "Streifer" und Unsicherheiten, im 3. Teil viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* locker  
*Intonation* sauber

---

**Interpretation I**

*Dynamik* gepflegt, aber wenig Höhepunkte  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* abwechslungsreich legato, staccato, portato

---

**Interpretation II**

*Metrik* gut vernehmbar  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* spannungsarm, nur ein kleines ritardando, kein accelerando  
*Tempo (Zeit)* mit 2'40" gut erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Flacher Vortrag ohne Würze und Höhepunkte

---

**Bemerkungen** Ganz knapp noch die Klasse 1 erreicht

---

Juror(in): Ferrari Renato



## Festbericht

Vortrag: 3477	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Hunziker Beat, Erlinsbach**

*Der Geisshirt vo Fiesch*  
**Arthur Ingold**

---

**Tonkultur** gepflegt, angenehm und kräftige Klangfarbe

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* beachtlich, nur wenige Streifer  
*Beweglichkeit* vorsichtig und zum Teil unflexibel  
*Intonation* fortlaufend kleine Trübungen unüberhörbar

---

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel, es fehlen schöne piani  
*Phrasierung* zum Teil sind die Sätze verhaspelt  
*Artikulation* etwas hart und unterschiedslos

---

**Interpretation II**

*Metrik* nachvollziehbar  
*Rhythmik* mehr oder weniger unruhig  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* mit 2'55" gut erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag verfügt über einen überzeugenden Eindruck. Mehr Fluss und Spannung gäbe der Darbietung eine bessere Note.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Aebi Walter



## Festbericht

Vortrag: 3026	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Hunziker Georges, Helgisried**

***Gmüetlechkeit  
Georges Hunziker***

---

***Tonkultur*** in den Hohe lage dünn ohne Resonanz, ansonsten gepflegt

---

***Blastechnik***

*Treffsicherheit* am Anfang leichte Streiffer, im Mittelteil störende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* unbeweglich  
*Intonation* tiefe Lage fallend

---

***Interpretation I***

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf  
*Phrasierung* klar gegliedert  
*Artikulation* recht gut in allen Teilen

---

***Interpretation II***

*Metrik* erkennbar und gekonnt  
*Rhythmik* genau und ausgewogen  
*Agogik* zu wenig aussagekräftig  
*Tempo (Zeit)* mit 3'10" gut erreicht, der Melodie angepasst

---

***Musikalischer Ausdruck*** liedhafter Teil, brav gespielt, wenig Höhepunkte

---

***Bemerkungen***

---

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3081	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Imhof Ursula, Inwil**

**D Ürner Heimwehmeite  
Peter Baumann**

**Tonkultur** lieblich und tragend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar  
*Beweglichkeit* durchgehend vorsichtig und unsicher  
*Intonation* ab und zu kleine Trübungen hörbar

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf. Ohne Höhepunkte  
*Phrasierung* deutlich vernehmbar  
*Artikulation* etwas hart und wenig variabel

**Interpretation II**

*Metrik* fortlaufend präzise  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* zum Teil nur in Ansätzen, die Sätze werden zu markant beendet.  
*Tempo (Zeit)* mit 2'48" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Die vorsichtige Spielweise erzeugt keine all zu grosse Spannung. Mit etwas mehr Gefühl in der Dynamik und schönen Höhepunkten wäre die bessere Klasse zu erreichen.

**Bemerkungen**

Juror(in): Aebi Walter



## Festbericht

Vortrag: 3044	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Jaco Luis Carlos, Les Vérines**

**Westschweizer Choral  
Lucas Schmid**

---

### **Qualité du son**

Soutenu, parfois serré

---

### **Technique**

*Attaque du son*

Beaucoup d'insécurité

*Mobilité*

Collante, pas sûre

*Intonation*

bonne mais parfois tombante

---

### **Interprétation I**

*Dynamique*

Trop souvent mf, pas assez variée

*Phrasé*

par étapes

*Articulation*

Pauvre en changement

---

### **Interprétation II**

*Métrique*

irrégulière

*Rhythmique*

embrouillée

*Agogique*

Seulement un tout petit peu, insuffisante

*Tempo (Durée)*

trop court avec 2:13

---

### **Expression musicale**

Interprétation précipitée, molle, pauvre en agogique. Quelques impurité dans la technique

---

### **Remarques**

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3077	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Joggi Helga, Aarau**

*Uf de Höchalp*  
*Max Sommer*

**Tonkultur** rau und luftig, Hochlagen ab c" glanzlos und gepresst

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* überwiegend vorsichtig und unsicher  
*Intonation* zwischendurch kleine Trübungen unüberhörbar

### **Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf  
*Phrasierung* vorwiegend sinnfällig und passend  
*Artikulation* weitgehend variabel und angepasst

### **Interpretation II**

*Metrik* teilweise erkennbar, zwischendurch undeutlich  
*Rhythmik* mehr oder weniger exakt und klar  
*Agogik* durchwegs spannungsarm und spärlich  
*Tempo (Zeit)* mit 2'05" zu kurz (3 Strafpunkte)

### **Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag wirkt emotionslos und es fehlen die Höhepunkte. Blastechnik kann noch viel verbessert werden.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3410	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Jordan Elias, Ecublens VD

*Im Chutt*  
*Hans-Jürg Sommer*

---

**Qualité du son** Début en finesse, les parties hautes mates et peu soutenues

---

**Technique**

*Attaque du son* remarquable, que peu de frôlements  
*Mobilité* les parties hautes prudentes  
*Intonation* les parties hautes fomentées

---

**Interprétation I**

*Dynamique* constamment plus ou moins mf, peu de f  
*Phrasé* bien exécuté  
*Articulation* abordable

---

**Interprétation II**

*Métrique* bien exécutée  
*Rhythmique* bien pesée  
*Agogique* pas convaincante, un peu précipitée  
*Tempo (Durée)* à peine atteinte avec 2'22", un peu limite

---

**Expression musicale** Sans expression et pauvre. Pas de point culminant, pas d'émotion.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3293	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

Kälin Peter, Langnau am Albis

*D'r Fryburger Chuereihe  
Trad.*

---

### **Tonkultur**

Weicher dezenter Ton

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* zu Beginn sehr gut, nimmt dem Ende zu ab.  
*Beweglichkeit* leichtfüssig mit kleinen Problemen im 2. Teil  
*Intonation* stimmig

---

### **Interpretation I**

*Dynamik* gepflegt zwischen piano und mezzo forte ( mf ). Ein klares forte fehlte.  
*Phrasierung* nachvollziehbar und passend  
*Artikulation* passend dem Vortragsstück entsprechend

---

### **Interpretation II**

*Metrik* gekonnt und gut vernehmbar  
*Rhythmik* Anfangs ausgewogen im 2. Teil etwas unklar  
*Agogik* angemessen  
*Tempo (Zeit)* 2'32" Tempo treffend gewählt

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Der Chuereihe wurde lebendig und erfreulich gestaltet. Diese Gestaltung hat im 2. Teil etwas nachgelassen.

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger





## Festbericht

Vortrag: 3360	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Kaspar Hanspeter, Adetswil**

*D'r Weidwäg us  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Tonkultur** gepflegt, warm

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ordentlich, wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* etwas harzig  
*Intonation* obere Lagen gepresst

---

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel, spärlich und eintönig  
*Phrasierung* sinnvoll  
*Artikulation* flach, wenig variabel

---

**Interpretation II**

*Metrik* exakt  
*Rhythmik* richtig  
*Agogik* flach  
*Tempo (Zeit)* 2'42" erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Gutes Stück, angenehmer Vortrag.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3415	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Kohler Sébastien, Saas-Fee**

*La Valaisanne*  
**Hans-Jürg Sommer**

---

**Tonkultur** am Anfang warm und sehr gut tragend, gegen Schluss matt und wenig tragend

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* durchwegs beachtlich, nur wenige "Streifer"  
*Beweglichkeit* ausgezeichnet und mühelos  
*Intonation* grösstenteils einwandfrei, kleine Trübungen unüberhörbar

---

**Interpretation I**

*Dynamik* sehr gelungene Gestaltung, voller Höhepunkte  
*Phrasierung* klar gegliedert und deutlich vernehmbar  
*Artikulation* abwechslungsreich und überzeugend

---

**Interpretation II**

*Metrik* von A bis Z ausgezeichnet und präzise  
*Rhythmik* sehr präzise und genau  
*Agogik* zu jeder Zeit spannungsvoll und natürlich  
*Tempo (Zeit)* 2'42"

---

**Musikalischer Ausdruck** Ein wunderschöner Vortrag, gefüllt mit vielen Höhepunkten.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3420	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Koller Beat, Hildisrieden**

*La Valaisanne*  
**Hans-Jürg Sommer**

**Tonkultur** ab der Mitte Töne matt, wenig tragend und etwas gepresst

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* ab der Mitte sind kleine Unsicherheiten unüberhörbar  
*Beweglichkeit* gesamthhaft leicht klebrig  
*Intonation* sauber

### **Interpretation I**

*Dynamik* differenziert und wohl dosiert  
*Phrasierung* nachvollziehbar  
*Artikulation* unsauber, anblasen der Töne

### **Interpretation II**

*Metrik* nicht immer klar erkennbar  
*Rhythmik* gestört durch Blastechnischen Mängel  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* mit 2'12" nicht erreicht, zu kurz

**Musikalischer Ausdruck** gute Einleitung, aufgepasst die Blastechnischen Schwierigkeiten lassen dir wenig Spielraum für die Gestaltung der Melodie, knappe 2 durch dem zu kurzen Vortrag

### **Bemerkungen**

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3145	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Kunz Jakob, Thun**

*Von der Lustigalp  
Hans-Jürg Sommer*

### **Tonkultur**

Der kräftige Alphonrton wirkt etwas gepresst, manchmal auch mit Luft durchsetzt.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Die an sich gut geschulte Spielweise wird durch etliche Streifer gestört.

*Beweglichkeit*

Noch etwas verhalten und vorsichtig

*Intonation*

Sauber und angenehm

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Hauptsächlich werden schöne Echos gespielt. Die Palette der Dynamik kann noch mehr ausgeschöpft werden.

*Phrasierung*

einleuchtend, gut gegliedert, aber mit zu grossen Pausen praktisch nach jedem Takt.

*Artikulation*

Der Ton wird wenig variabel, zur Hauptsache angestossen geblasen.

### **Interpretation II**

*Metrik*

Die Metrik kann nicht immer deutlich nachvollzogen werden, das Stück mehr wirkt wie aneinander gereihe Töne.

*Rhythmik*

korrekt

*Agogik*

kleine ritardandi sind vernehmbar, ansonsten wird die Agogik nicht eingesetzt

*Tempo (Zeit)*

Mit 3'10" wird die Zeit gut eingehalten. Das Tempo ist etwas schleppend und langweilig gewählt. Tempowechsel sind kaum erkennbar.

### **Musikalischer Ausdruck**

Bei diesem Vortrag könnte noch viel besser und abwechslungsreicher gestaltet werden. Er wirkt deshalb etwas langatmig und auch langweilig.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Münch Christa



## Festbericht

Vortrag: 3146	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Lambercier Patrick, Le Locle**

**De Uechtländer  
Gilbert Kolly**

---

**Qualité du son** Fin, parfois sans éclat et serré

---

**Technique**

*Attaque du son* quelques frôlements  
*Mobilité* parfois collante  
*Intonation* Impur dans les aigus

---

**Interprétation I**

*Dynamique* trop rare, souvent mf  
*Phrasé* bien exécuté  
*Articulation* bonne, variée

---

**Interprétation II**

*Métrique* moins bonne sur la fin  
*Rhythmique* agitée  
*Agogique* seulement un tout petit peu  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2'56"

---

**Expression musicale** Prestation pauvre en couleur, Beaucoup d'incertitude dans la qualité du son.

---

**Remarques** Une deuxième classe atteinte de justesse.

---

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3125	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Leder Hildegard, Lommiswil**

**Matterhornblick  
Lukas Schmid**

---

**Tonkultur** getrübt und dünn

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* störende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* klebrig  
*Intonation* korrekt

---

**Interpretation I**

*Dynamik* spärlich und eintönig  
*Phrasierung* stückhaft  
*Artikulation* abwechslungsarm, zu einförmig

---

**Interpretation II**

*Metrik* schwer erkennbar  
*Rhythmik* unruhig, holprig  
*Agogik* zähflüssig  
*Tempo (Zeit)* mit 2'43" erreicht, Tempo zu langsam

---

**Musikalischer Ausdruck** Flacher Vortrag, mit blastechnischen Problemen

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3080	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Luginbühl Hansruedi, Dulliken**

*Uf em Bettelstock  
Ruedi Bauriedl*

**Tonkultur** warm und sehr gut tragend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* sehr sicher, dann zunehmende, kleine Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* locker zunehmend etwas flüchtig  
*Intonation* sauber

**Interpretation I**

*Dynamik* bemerkenswert und kurzweilig  
*Phrasierung* klar gegliedert  
*Artikulation* passend und eckig

**Interpretation II**

*Metrik* gut vernehmbar  
*Rhythmik* in der Mitte teilweise leicht gestört  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* 2'26" erreichte Zeit, das Tempo ist aussagekräftig

**Musikalischer Ausdruck** Sehr guter Start, dann nachlassend, fast keine Variationen mehr.

**Bemerkungen**

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3202	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Lüthi Roland, Münsingen**

*Vor Blüemli matt  
Hans-Jürg Sommer*

**Tonkultur** warm, sehr gut tragend und voluminös

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* nur kleine, unstörende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* beindruckend, sehr flexibel  
*Intonation* absolut rein

**Interpretation I**

*Dynamik* aussagekräftig mit voller Höhepunkte  
*Phrasierung* klar und gekonnt gegliedert  
*Artikulation* überzeugend mit jodlerischem Inhalt

**Interpretation II**

*Metrik* markant  
*Rhythmik* präzise  
*Agogik* spannungsvolle, tiefempfundene Agogik  
*Tempo (Zeit)* mit 2'43" gut erreicht, aussagekräftig gewähltes Tempo

**Musikalischer Ausdruck** Ein ergreifender, packender Vortrag, spannungsgeladen vom Anfangton zu Schlussston. Ein Ohrenschaus.

**Bemerkungen**

Juror(in): Aebi Walter





## Festbericht

Vortrag: 3451	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Lütolf Josef, Reiden**

**Zwöi Kaffi Dräsch  
Hermann Studer**

---

**Tonkultur** dünn

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zunehmend unsicherer  
*Beweglichkeit* zäh, ausser in der Mitte  
*Intonation* in den tiefen Lagen zu hoch, in den oberen Lagen zu tief

---

**Interpretation I**

*Dynamik* sehr differenziert  
*Phrasierung* immer am Ende gebrochen  
*Artikulation* flach

---

**Interpretation II**

*Metrik* unsicher  
*Rhythmik* teilweise unklar  
*Agogik* passend  
*Tempo (Zeit)* mit 1'57" zu kurz (5 Strafpunkte)

---

**Musikalischer Ausdruck** Das Gespielte hat gute Ansätze.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3328	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Marty Roland, Flums**

**50 Jahre AV-NWS  
Hans-Jürg Sommer**

**Tonkultur** zu Beginn dezent und tragend, in Tieflagen leicht getrübt

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar  
*Beweglichkeit* in Tieflagen vorsichtig  
*Intonation* kleine Trübungen in Tief- und Hochlagen hörbar

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf durch den ganzen Vortrag. Feines Echo am Schluss.  
*Phrasierung* sinngemäss, passend  
*Artikulation* gepflegt, viel staccato

**Interpretation II**

*Metrik* nachvollziehbar  
*Rhythmik* ausgewogen, klar  
*Agogik* wenig ausgeprägt, nur Ansatzweise  
*Tempo (Zeit)* mit 2'20" knapp erreicht, Tempo angemessen

**Musikalischer Ausdruck** Ein solider Vortrag. Strahlende Höhepunkte werden vermisst.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3564	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Meier Brigitte, Gibswil**

**Bim Wägchrüz  
Hans-Jürg Sommer**

### **Tonkultur**

Zu Beginn etwas dumpf und rau, danach wärmer und voller.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Ein paar Streifer und Unsicherheiten sind zu vermerken

*Beweglichkeit*

Der Vortrag wirkt eher Vorsichtig und abtastend

*Intonation*

Die Intonation ist weitgehend korrekt

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Dynamisch wird in Ansätzen gut gestaltet, das Spektrum reicht von mp bis mf, zum Schluss kommt kurz ein kräftiges forte auf.

*Phrasierung*

Passend und nachvollziehbar

*Artikulation*

Der Vortrag wird zuwenig artikuliert, es wird fast durchwegs gleich angestossen.

### **Interpretation II**

*Metrik*

Grösstenteils sauber und korrekt, vereinzelte Unsicherheiten trüben das Bild etwas.

*Rhythmik*

Weitgehend klar und richtig, vereinzelte Unsicherheiten sind zu vernehmen.

*Agogik*

Agogisch wird leider nicht viel gestaltet, es fehlt an wirkungsvollen ritardando und accelerando

*Tempo (Zeit)*

Das Tempo ist gemächlich aber ansprechend, leider fällt der Vortrag mit 1'30" viel zu kurz aus (Minimum 2'20")

### **Musikalischer Ausdruck**

Der eigentlich recht solide, aber vorsichtig gespielte Vortrag wird leider durch die 50 fehlenden Sekunden bestraft, wodurch die Klasse 2 verpasst wird.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Zollet Adrian



## Festbericht

Vortrag: 3513	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Meisser Ruth, Trogen**

**Bim Heuet  
Ruth Meisser**

---

**Tonkultur** am Anfang voll und angenehm, dann zunehmend getrübt und dünn

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ab der Mitte nachlassend, mit vielen Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* zu Beginn erfreulich, dann harzig  
*Intonation* viele störende Unreinheiten

---

**Interpretation I**

*Dynamik* nur Terrassendynamik und etwas dürftig, ohne Abwechslung  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* zu einförmig

---

**Interpretation II**

*Metrik* wahrnehmbar  
*Rhythmik* etwas unruhig  
*Agogik* zu erst natürlich, zunehmend unnatürlich  
*Tempo (Zeit)* 3'00" die Zeit ist gut erreicht. Das Tempo schwankend

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag war dauernd mit einem Vibrato belegt. Wenig Höhepunkte in dieser Heuet, etwas verkrampt.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3471	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Meyer Markus, Lommiswil**

**Am Seewlisee  
Michel Huser**

---

**Tonkultur** zum Anfang voll, dann etwas glanzlos und gepresst

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* die ganze Zeit vorsichtig und unsicher  
*Beweglichkeit* Anfangs mühelos, dann vorsichtig und unsicher  
*Intonation* etwas schwankend

---

**Interpretation I**

*Dynamik* passend, aber wenig forti  
*Phrasierung* nachvollziehbar  
*Artikulation* am Anfang passend, dann etwas hart

---

**Interpretation II**

*Metrik* teilweise erkennbar  
*Rhythmik* teilweise hinkend  
*Agogik* nur in Ansätzen und spärlich  
*Tempo (Zeit)* 2'32" Zeit gut erwischt aussagekräftig und abgerundet

---

**Musikalischer Ausdruck** Klar und schöner Vortrag. Trotz Regen, dürfen die Höhepunkte nicht vergessen werden. Es fehlt an Pfiff.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3409	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Monory Nathalie, Bieudron**

*Von St. Antoni  
Hans-Jürg Sommer*

---

**Qualité du son** Sons fins, sans points culminants

---

**Technique**

*Attaque du son* Quelques incertitudes  
*Mobilité* Rétissante sur la fin  
*Intonation* Impeccable

---

**Interprétation I**

*Dynamique* MF, plate, peu variée  
*Phrasé* Bien exprimé  
*Articulation* Hésitante pour cause de problèmes techniques

---

**Interprétation II**

*Métrique* Reconnaissable avec quelques difficultés sur la fin  
*Rhythmique* Variations belles et claires  
*Agogique* Peu présente et peu de tension  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2.47

---

**Expression musicale** Manque cruellement d'agogie et de points culminants

---

**Remarques**

---

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3408	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Monory Patricia, Bieudron**

*A Plaisance*  
*Hans-Jürg Sommer*

---

**Qualité du son** réussi et solide

---

**Technique**

*Attaque du son* petites insécurités peu dérangeantes  
*Mobilité* majoritairement vive et légère  
*Intonation* en majorité, surtout propre et nette

---

**Interprétation I**

*Dynamique* soignée, mais peu de points culminants  
*Phrasé* phrasé bien claire et sensé  
*Articulation* exclusivement conforme au sens et adaptée

---

**Interprétation II**

*Métrique* au début de plus en plus hésitante, depuis le milieu sans défaut  
*Rhythmique* majoritairement correcte et claire  
*Agogique* plus ou moins uniforme, les accelerandis font défauts  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2 ' 50 "

---

**Expression musicale** Une très belle et solide prestation. Un peu plus de variation de la dynamique et de l'agogique améliorerais la qualité de la prestation.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3419	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Moor Christoph, Küttigen**

*Einisch um e Fluewald  
Christoph Moor*

---

**Tonkultur**                      dezent und tragend

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit*                zunehmende, kleine Unsicherheiten  
*Beweglichkeit*                etwas vorsichtig  
*Intonation*                    korrekt

---

**Interpretation I**

*Dynamik*                        nur mehr oder weniger mf, ohne Höhepunkte  
*Phrasierung*                 passend gegliedert  
*Artikulation*                 abwechslungsreich und passend

---

**Interpretation II**

*Metrik*                         am Anfang undeutlich  
*Rhythmik*                     teilweise unklar  
*Agogik*                        wenig ausgeprägt, nur ritardandi  
*Tempo (Zeit)*                2'51" abwechslungsreich

---

**Musikalischer Ausdruck**                Der Vortrag darf mehr fließen

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in):    Lehmann Hugo





## Festbericht

Vortrag: 3273	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Morel Raymond, Cuarny**

*Uf und dervo*  
**Hans-Jürg Sommer**

---

**Qualité du son**                      troublé et fluet, cuivré

---

**Technique**

*Attaque du son*                      beaucoup de frôlements et d'insécurité, de plus en plus hésitante  
*Mobilité*                              pas sûre et hésitante, devient peu sûre au fur et à mesure de la pièce  
*Intonation*                          plusieurs impuretés

---

**Interprétation I**

*Dynamique*                          bien dosée  
*Phrasé*                                acceptable et accompli  
*Articulation*                        peu variée, les liés pas bien réalisés

---

**Interprétation II**

*Métrique*                            en partie reconnaissable  
*Rhythmique*                        correcte  
*Agogique*                            adaptée  
*Tempo (Durée)*                    bien atteinte avec 3'01" , approprié

---

**Expression musicale**            Quelques notes frôlées mais bonne pièce avec de bons passages. Dommage de la qualité du son qui pourrait être plus chaleureuse

---

**Remarques**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3411	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Mosimann Fritz, Langnau**

**Christian Schiby  
Hermann Studer**

**Tonkultur** durchwegs strahlend und klangvoll, gekonnter Oktavsprung zu Beginn

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* Unsicherheiten zu Beginn und im Mittelteil  
*Beweglichkeit* sehr flexibel  
*Intonation* ungetrüb

**Interpretation I**

*Dynamik* gepflegt, aber wenig Höhepunkte  
*Phrasierung* deutlich vernehmbar  
*Artikulation* gepflegt durch den ganzen Vortrag

**Interpretation II**

*Metrik* gut vernehmbar  
*Rhythmik* ausgewogen  
*Agogik* angemessen, aber zu wenig ausgeprägt  
*Tempo (Zeit)* mit 2'39" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Dem sonst gelungenen Vortrag fehlt die kämpferische Aussage des Bauernführers Christian Schiby.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3013	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Nussbaum Peter, Malters**

**Am Jodlerfäscht Sarnen  
Hans Scheuber**

---

**Tonkultur** voller, runder Alphornklang

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erfreulich solide Treffsicherheit. Die kleinen Streifer stören den Vortrag nicht.  
*Beweglichkeit* geschickt und gut geschult  
*Intonation* meist rein

---

**Interpretation I**

*Dynamik* Fortis sowie auch die Piani und Echos sind zu hören. Die Fortis werden oft als Blähtöne gestattet, schade.  
*Phrasierung* Passend zum gewählten Stück  
*Artikulation* Die Artikulation darf trotz den schönen legati noch vielfältiger gestaltet werden.

---

**Interpretation II**

*Metrik* deutlich erkennbar  
*Rhythmik* präzise  
*Agogik* Die Agogik wird vorwiegend bei schönen Ritardandi angewendet. Sie darf noch vielfältiger angewendet werden.  
*Tempo (Zeit)* 2'34" passend, zu Beginn auch etwas schleppend vorgetragen.

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag ist noch nicht ganz ausgereift. Knapp wird die 1. Klasse verpasst.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Münch Christa



## Festbericht

Vortrag: 3181	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Nützi Kurt, Rothrist**

**Uelis Glück im Stall  
Hans-Jürg Sommer**

**Tonkultur** wohlklingend und getragen, gegen Schluss etwas matt und wenig tragend

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* beachtlich, nur wenige "Streifer"; im 2. Teil aber "ghauderet"  
*Beweglichkeit* locker, hohe Lage aber teilweise unsicher  
*Intonation* einwandfrei und sauber

### **Interpretation I**

*Dynamik* vom ff bis zum p sehr differenziert  
*Phrasierung* sinnfällig, hohe Lage aber teilweise wenig überzeugend  
*Artikulation* vorzüglich und sinnvoll

### **Interpretation II**

*Metrik* Nicht immer klar erkennbar. Vorallem der Anfang ist verzogen.  
*Rhythmik* korrekt nur teilweise leicht gestört  
*Agogik* Leider nur in Ansätzen vorhanden und manchmal unlogisch umgesetzt.  
*Tempo (Zeit)* mit 3'18" gut erreicht. Die Aenderungen wirken teilweise überstürzt

### **Musikalischer Ausdruck**

Der brave Vortrag enthält viel Potential in agogischer Umsetzung. Logischere Aktionen fördern die Musikalität.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3160	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Ouvray Pierre, Eischoll**

**Dr Urnerbödeler  
Bernhard Wichser**

---

**Qualité du son** rauque et avec de l'air, sans éclat et serré

---

**Technique**

*Attaque du son* prudente et sans sureté, insécurité dérangeante  
*Mobilité* hésitante, collante  
*Intonation* très pure

---

**Interprétation I**

*Dynamique* seulement des piani  
*Phrasé* structuration acceptable cependant toujours un peu coupé  
*Articulation* uniforme , les notes les unes après les autres

---

**Interprétation II**

*Métrique* pas reconnaissable  
*Rythmique* inexacte et souvent collante  
*Agogique* pas convaincante, peu de tension  
*Tempo (Durée)* remplie et atteinte avec 2'27"

---

**Expression musicale** Souvent l'intonation est belle et exacte. La présentation doit encore mûrir, même si elle a déjà des bonnes bases.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Hänni Peter F.



## Festbericht

Vortrag: 3400	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Perren Bernard, Zermatt**

*Blausee*  
**Hans-Jürg Sommer**

---

**Tonkultur** zu Beginn angenehm und kräftig, zunehmend glanzlos und gepresst

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zunehmende, kleine Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* erfreulich  
*Intonation* mehrere Unreinheiten ab 1. Teil

---

**Interpretation I**

*Dynamik* nur mehr oder weniger mf  
*Phrasierung* deutlich vernehmbar und passend  
*Artikulation* mehrheitlich angepasst

---

**Interpretation II**

*Metrik* nur teilweise erkennbar  
*Rhythmik* korrekt, ausgewogen  
*Agogik* durchwegs nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* mit 2'23 erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Die Gestaltung lässt Wünsche offen. Die Wellen im Blausee fehlen ganz.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3473	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Perreten Markus, Aigle**

*Elsigsee*  
*H-J. Sommer*

---

**Qualité du son** manque un peu de chaleur

---

**Technique**

*Attaque du son* quelques frôlements  
*Mobilité* prudente et pas sûre  
*Intonation* correcte

---

**Interprétation I**

*Dynamique* constamment plus ou moins mf, peu variée, rare et monotone  
*Phrasé* parfois estompé  
*Articulation* adaptée au style et youtzée, mais liés pas très bien réalisés

---

**Interprétation II**

*Métrique* en partie reconnaissable  
*Rythmique* correcte  
*Agogique* adaptée  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 2'49

---

**Expression musicale** Mettre plus de sentiments et d'interprétation

---

**Remarques**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3361	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Petit Myriam, Pringy**

*Fleurs d'été*  
*Myriam Petit*

---

**Qualité du son** réussi et soutenu

**Technique**

*Attaque du son* quelques frôlements  
*Mobilité* convaincante  
*Intonation* propre

---

**Interprétation I**

*Dynamique* variée, riche  
*Phrasé* clair  
*Articulation* multiple, adaptée

---

**Interprétation II**

*Métrique* clairement reconnaissable  
*Rhythmique* précise  
*Agogique* adaptée à la pièce  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 3'19"

---

**Expression musicale** interprétation fine, jouée avec beaucoup d'articulations, très agréable

---

**Remarques**

---

Juror(in): Schmid Tim





## Festbericht

Vortrag: 3367	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Reichmuth Cornelia, Leukerbad**

*Im Chutt*  
*Hans-Jürg Sommer*

---

**Tonkultur** wohlklingend und getragen

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* durchwegs gekonnt, und geschult  
*Beweglichkeit* flexibel in allen Lagen  
*Intonation* mustergültig, rein

---

**Interpretation I**

*Dynamik* beeindruckend, aber wenig piani  
*Phrasierung* überzeugend und sinngemäss  
*Artikulation* gepflegt und überzeugend

---

**Interpretation II**

*Metrik* recht präzise, klar erkennbar  
*Rhythmik* sehr ausgewogen  
*Agogik* sehr gut ausgespielt  
*Tempo (Zeit)* mit 3'00" klar erfüllt, Tempo aussagekräftig

---

**Musikalischer Ausdruck** Ein spannungsgeladener Vortrag wunderbar ausgespielt

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Gilli Alois



## Festbericht

Vortrag: 3338	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Rindisbacher Hans, Niederönz**

***Uf em Schildbänkli***  
***Peter Baumann***

### **Tonkultur**

glanzlos und gepresst, getrübt und dünn

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

am Anfang viele "Streifer" und Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

am Anfang vorsichtig, im 2. Teil vorsichtig und unsicher, der Ausklang unsicher

*Intonation*

schwankend

### **Interpretation I**

*Dynamik*

nur mehr oder weniger mf, wenig variabel

*Phrasierung*

verhaspelt, verzogende Gliederung

*Artikulation*

wenig variabel

### **Interpretation II**

*Metrik*

nachvollziehbar

*Rhythmik*

teilweise leicht gestört, teilweise unklar

*Agogik*

spärlich

*Tempo (Zeit)*

erreicht 2'38"

### **Musikalischer Ausdruck**

Die Interpretation ist blass, leidenschaftslos.

Eine bessere Vorbereitung würde die gut zu spürenden Schwachpunkte ausbessern.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Scotton Robert



## Festbericht

Vortrag: 3163	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Rindlisbacher Kurt, Naters**

*Früeligsjutz  
Robert Oesch*

**Tonkultur** warm und sehr gut tragend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* am Anfang vorsichtig und unsicher, ab der Mitte sehr flexibel  
*Intonation* kleine Trübungen unüberhörbar

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich und kurzweilig  
*Phrasierung* durchwegs klar gegliedert und nachvollziehbar  
*Artikulation* vorwiegend variabel und stilgerecht

**Interpretation II**

*Metrik* von A bis Z exakt und nachvollziehbar  
*Rhythmik* sehr präzise und klar  
*Agogik* wenig ausgeprägt, wenig Spannung  
*Tempo (Zeit)* 2'45"

**Musikalischer Ausdruck** Die Darbietung wirkt zurückhaltend und dezent. Durch die vielen Streifer wirkt der Vortrag emotionslos und unreif.

**Bemerkungen**

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3227	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Rudolf von Rohr Anna, Selzach**

*Vor Blüemlisalp  
Hans-Jürg Sommer*

**Tonkultur** Sehr lieblich und tragend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* vorzüglich und gut geschult  
*Beweglichkeit* wendig und locker  
*Intonation* korrekt und sauber

**Interpretation I**

*Dynamik* sehr differenziert, abwechslungsreich. Spezielles Kompliment für pp.  
*Phrasierung* klar gegliedert, nachvollziehbar  
*Artikulation* stilgerecht, variabel

**Interpretation II**

*Metrik* ausgezeichnet, im Mittelteil aber "ghauderet"!  
*Rhythmik* exakt, klar  
*Agogik* angemessen ausgespielte Motive  
*Tempo (Zeit)* mit 2'24" knapp erreicht. Tempo gut gewählt, interessant variiert

**Musikalischer Ausdruck** Ein lieblicher, feiner Vortrag; lebendig und mit vielen Emotionen vorgetragen. BRAVO - es war ein Genuss!

**Bemerkungen**

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3214	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Russi René, Fiesch**

**Aletschwald  
Lukas Schmid**

**Tonkultur** matt und wenig tragend klang, leicht "knorrig"

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* zu Beginn gekannt; im Mittelteil und etliche "Streifer"; im 3. Teil wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* locker, dann zunehmend vorsichtig und unsicher  
*Intonation* rein

### **Interpretation I**

*Dynamik* zu wenig ausgeschöpft, die piani, die mezzoforti und die forti so wie die crescendi und die diminuendi wirken flach  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* abwechslungsreich, legato, staccato und portato

### **Interpretation II**

*Metrik* korrekt  
*Rhythmik* klar, im Mittelteil leicht verzogen  
*Agogik* nur in Ansätzen mit einem kleinen ritardando  
*Tempo (Zeit)* mit 2'36" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Vortrag wirkt etwas verhalten und vorsichtig

### **Bemerkungen**

Juror(in): Ferrari Renato



## Festbericht

Vortrag: 3079	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Saladin Leo, Amriswil**

**Beim Badkapälli am Schwarzsee  
Max Sommer**

### **Tonkultur**

Zu Beginn voller Klang; obere Lagen ab e" zunehmend rauer werdend

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

beachtlich, nur wenige "Streifer"

*Beweglichkeit*

über die Dauer des Vortrags zunehmend zäher werdend

*Intonation*

stimmig mit geringen Trübungen

### **Interpretation I**

*Dynamik*

hauptsächlich zwischen piano und mezzoforte. Nur wenig forte.

*Phrasierung*

deutlich vernehmbar

*Artikulation*

wenig Variationen

### **Interpretation II**

*Metrik*

zum Teil nicht genau erkennbar

*Rhythmik*

monoton

*Agogik*

wenige Elemente genutzt

*Tempo (Zeit)*

2'44" langsames Tempo

### **Musikalischer Ausdruck**

Mit mehr Abwechslung würde der Vortrag lebendiger. So wirkt er mit der Zeit uninteressant.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3195	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Schwery Paul, Naters**

*Feierabend im Dorf*  
**Lukas Schmid**

**Tonkultur** gepflegt und gesund, bekömmlich und solide

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* etwas klebrig  
*Intonation* unruhige Haltetöne

**Interpretation I**

*Dynamik* fein, schönes Echo  
*Phrasierung* bildhaft  
*Artikulation* abwechslungsarm

**Interpretation II**

*Metrik* erkennbar  
*Rhythmik* klar  
*Agogik* passend  
*Tempo (Zeit)* mit 3'11" gut erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Der Feierabend will nicht so recht klingen!

**Bemerkungen**

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3014	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Schwiter Stephan, Horgen**

**Albisblick  
Peter Althaus**

---

**Tonkultur** Zu Beginn kräftiger, warmer Alphornklang. Zunehmend wird er schwächer, sogar etwas zittrig.

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* Insbesondere in den hohen Lagen kämpft der Bläser mit Streifern.  
*Beweglichkeit* Noch etwas unsicher  
*Intonation* ungetrübt und rein

---

**Interpretation I**

*Dynamik* Dem kräftigen forte fehlt etwas das feine piano als Gegenstück. Zu viel wird im eintönigen mezzoforte musiziert.  
*Phrasierung* Oft passend, aber auch zu wenig weit spannende Bögen.  
*Artikulation* Es wird noch zu eintönig und wenig variabel geblasen.

---

**Interpretation II**

*Metrik* Erkennbar, aber durch die vielen Pausen insgesamt auseinander gerissen.  
*Rhythmik* richtig, kaum gestört  
*Agogik* Auch an der Agogik kann noch gefeilt werden, lediglich ritardandi werden angewendet.  
*Tempo (Zeit)* Mit 2'53 gut erreicht. Es könnte mit ausgeprägtem Tempowechsel noch mehr Spannung in das Stück gebracht werden.

---

**Musikalischer Ausdruck** Viele blastechnische Mängel stören den etwas langweiligen und verzettelten Vortrag.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Münch Christa





## Festbericht

Vortrag: 3402	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Seematter Peter, Törbel**

*Uf de Höchalp*  
*Max Sommer*

**Tonkultur** schöner, voller Chorklang, "chäch" und geräumig

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* störende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* klebrig, vorsichtig  
*Intonation* richtig

**Interpretation I**

*Dynamik* wohlidosiert  
*Phrasierung* zweifelhaft, wenig einleuchtend  
*Artikulation* gegen Schluss hart

**Interpretation II**

*Metrik* deutlich, korrekt  
*Rhythmik* korrekt, richtig  
*Agogik* keine Spannung  
*Tempo (Zeit)* 2'27" passend, überzeugend

**Musikalischer Ausdruck** Die melodiose Interpretation könnte jedoch mehr Kühnheit bieten.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gantelet Philippe



## Festbericht

Vortrag: 3235	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Siegenthaler Michael, Bowil**

**Wo d' Ämme ruschet  
Fritz Kurth**

### **Tonkultur**

Anfänglich getrübt und dünn, dann zittrig und verhalten, in Fortstellen eher hart.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

ordentlich, aber kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar

*Beweglichkeit*

erfreulich, aber zunehmend harzig

*Intonation*

anfänglich schwankend, dann aber sauber und korrekt

### **Interpretation I**

*Dynamik*

wohldosiert und - vorallem nach unten beeindruckend

*Phrasierung*

fassbar, Ende 1. Teil aber verzogende Gliederung

*Artikulation*

eher eintönig und wenig variabel

### **Interpretation II**

*Metrik*

ordentlich, gegen Ende des 1. Teils aber undeutlich, verschwommen

*Rhythmik*

genau und ausgewogen

*Agogik*

nur in Ansätzen vorhanden, oft nur ritardandi

*Tempo (Zeit)*

2'30" Das Tempo ist angemessen, in der Umsetzung jedoch langweilig

### **Musikalischer Ausdruck**

Das in der Dynamik eingegangene Risiko hat sich leider auf Tonkultur und Blastechnik ausgewirkt. Trotzdem: weiter so !! Das Risiko wird sich auszahlen!

### **Bemerkungen**

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3481	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Sonderegger - Friemel Andrea, Thalwil**

**La Cascade  
Robert Scotton**

---

### **Tonkultur**

wohlklingend, getragen und gepflegt

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

etwas unsicher zu Beginn, anschliessend immer sauberer

*Beweglichkeit*

sehr flexibel

*Intonation*

einwandfrei

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

mf - p nicht voll ausgeschöpft

*Phrasierung*

klar gegliedert

*Artikulation*

sehr saubere Tonsprünge, vortrefflich

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

präzise

*Rhythmik*

sehr ausgewogen

*Agogik*

mustergültig

*Tempo (Zeit)*

mit 3'10" gut erreicht

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Saubere Tonintervalle, dynamisch nicht voll ausgeschöpft

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3231	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Stuedler Kaspar, Hasliberg-Reuti**

**Aemmentaler Gruess  
Fritz Kust**

**Tonkultur** "chäch" und geräumig, im lüpfigen Teil "chudrig" und wenig füllend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zunehmend störende Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* zaudernd  
*Intonation* sauber

**Interpretation I**

*Dynamik* wohl dosiert  
*Phrasierung* deutlich vernehmbar, passend  
*Artikulation* einförmig, hart

**Interpretation II**

*Metrik* exakt, erkennbar  
*Rhythmik* klar, korrekt, teilweise leicht gestört  
*Agogik* nur in Ansätzen, keine Spannung, nicht überzeugend  
*Tempo (Zeit)* 2'34"

**Musikalischer Ausdruck** Eine flüssigere Interpretation mit mehr Variationen würde einen besseren Eindruck hinterlassen.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gantelet Philippe



## Festbericht

Vortrag: 3395	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Tscholl Franz, Chur**

**Arosa  
Robert Oesch**

### **Tonkultur**

Anfangs dezent, wird zunehmend in oberen Lagen dünn und luftig.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*           ordentlich  
*Beweglichkeit*           in oberen Lagen zäch, sonst vorsichtig  
*Intonation*               gut mit kleinen Schwankungen den Ende zu

### **Interpretation I**

*Dynamik*                 hauptsächlich im mf  
*Phrasierung*           passend, allerdings wurden einige Phrasen unterbrochen  
*Artikulation*           hauptsächlich wurde weich artikuliert

### **Interpretation II**

*Metrik*                   erkennbar  
*Rhythmik*               ausgewogen  
*Agogik*                 wenig ausgeprägt  
*Tempo (Zeit)*         2'24" sehr gemächlich

### **Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag plätschert so vor sich hin ohne grosse Gestaltung

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3529	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Vogel Alexander, Unterbäch VS**

**Alpenrose  
Gilbert Kolly**

---

**Tonkultur** gepflegt und gesund, lieblich und tragend. Gegen Ende verhalten und ohne Fülle

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* wenig "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* mühelos dann vorsichtig und unsicher  
*Intonation* exakt, gegen Ende mehrere Unreinheiten

---

**Interpretation I**

*Dynamik* dürrftig, ohne Abwechslung  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* angepasst und variabel

---

**Interpretation II**

*Metrik* exakt  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* bis zur Mitte passend, dann nur noch in Ansätzen wahrnehmbar  
*Tempo (Zeit)* 2'40" Zeit erreicht, das Tempo ist gut gewählt

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag hat sehr wenig Höhepunkte. In allen Bereichen kann wesentlich mehr gemacht werden.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Kunz Jakob



## Festbericht

Vortrag: 3394	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Walser Hanspeter, Tschierschen**

***Was git's schöners?  
Hans-Jürg Sommer***

---

***Tonkultur*** dumpf und verhalten, zittrig, farblos und wenig tragend

---

***Blastechnik***

*Treffsicherheit* Am Anfang etliche "Streifer"  
*Beweglichkeit* vorsichtig und unsicher  
*Intonation* schwankend, Schlusstöne fallend

---

***Interpretation I***

*Dynamik* gepflegt, passend, aber wenig Höhepunkte und forti  
*Phrasierung* klar gegliedert  
*Artikulation* einförmig

---

***Interpretation II***

*Metrik* wahrnehmbar  
*Rhythmik* teilweise leicht gestört und unklar  
*Agogik* spärlich  
*Tempo (Zeit)* 2'44" erreicht

---

***Musikalischer Ausdruck*** Der Interpretation mangelt es an Fluss und Höhepunkten. Die Ausführung ist ziemlich eintönig und schwierig zu verfolgen. 2. Klasse knapp erreicht.

---

***Bemerkungen***

---

Juror(in): Scotton Robert



## Festbericht

Vortrag: 3580	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Wanner René, Plan-les-Ouates**

**Am Aeschimärit  
H.J. Sommer**

---

**Qualité du son** Vrombrissant et peu ample, sans éclat et serré

---

**Technique**

*Attaque du son* Dans l'ensemble en ordre, prudente et avec quelques frolements  
*Mobilité* Prudente et douteuse  
*Intonation* Propre dans son ensemble

---

**Interprétation I**

*Dynamique* Bien  
*Phrasé* Bien exécuté  
*Articulation* Peu évidente, précipitée

---

**Interprétation II**

*Métrique* Reconnaisable  
*Rhythmique* En partie en ordre, légèrement troublée  
*Agogique* Bien mais insuffisante  
*Tempo (Durée)* 2.33, Adapté

---

**Expression musicale** Jolie prestation

---

**Remarques** Quelques points à affiner surtout dans l'interprétation 2 (agogique)

---

Juror(in): Girod-Carrard Virginie





## Festbericht

Vortrag: 3260	Kategorie: AE	Unterverband: WSJV	Klasse: 4
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Weibel Verena, Düdingen**

***Das fliegende Alphorn***  
***Benny Keller***

***Tonkultur*** am Anfang warm und sehr gut tragend, forte matt und schwach, luftig

***Blastechnik***

*Treffsicherheit* Einstieg sehr schön, ab der Mitte viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* am Anfang locker, ab der Mitte harzig  
*Intonation* am Anfang sauber, ab der Mitte getrübt

***Interpretation I***

*Dynamik* monoton und flach nur mezzoforte, forti und piani werden vermisst  
*Phrasierung* passende Gliederung dann verzogende Gliederung  
*Artikulation* variabel mit legato und portato

***Interpretation II***

*Metrik* am Anfang erkennbar dann verschwommen  
*Rhythmik* von klar bis verzogen  
*Agogik* keine Spannung, kein ritardando oder accelerando  
*Tempo (Zeit)* 2' 09" Abbruch

***Musikalischer Ausdruck*** Schön gelungener Einstieg - schade !

***Bemerkungen***

Juror(in): Ferrari Renato



## Festbericht

Vortrag: 3216	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Wenger Doris, Süderen

*Rubinus  
Doris Wenger*

---

**Tonkultur** warm und liebliche tragende Resonanz

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erfreuliche und solide Treffsicherheit  
*Beweglichkeit* sehr locker  
*Intonation* exakt und absolut rein

---

**Interpretation I**

*Dynamik* ohne Abwechslungen, durchgehend mf  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* zum Teil abwechslungsarm und etwas hart

---

**Interpretation II**

*Metrik* präzise  
*Rhythmik* teilweise leicht gestört  
*Agogik* leicht gehetzt  
*Tempo (Zeit)* mit 2.26 gut erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Ein überzeugter, gut ausgereifter Vortrag, dem ein bisschen die Feinfühligkeit fehlt. Mit schönen Höhepunkten würde die Darbietung noch etwas an Aussagekraft dazu gewinnen.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Aebi Walter



## Festbericht

Vortrag: 3393	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Wenger Werner, Rüscheegg-Heubach**

**Dr Gantisch-Jutz  
Hans-Jürg Sommer**

### **Tonkultur**

Meist gepflegt und gesund, jedoch rauhe Tongebung in lauten Stellen.

### **Blastechnik**

<i>Treffsicherheit</i>	erfreulich und solide
<i>Beweglichkeit</i>	wendig und locker
<i>Intonation</i>	sauber und rein

### **Interpretation I**

<i>Dynamik</i>	sehr differenziert und abwechslungsreich
<i>Phrasierung</i>	passende Gliederung, nachvollziehbar und fassbar
<i>Artikulation</i>	gepflegt und passend

### **Interpretation II**

<i>Metrik</i>	korrekt, aber gegen Schluss nicht mehr klar erkennbar, verschwommen.
<i>Rhythmik</i>	Mehrheitlich korrekt, gegen Schluss teilweise unklar
<i>Agogik</i>	natürlich und wohltuend, dann wieder nur ritardandi
<i>Tempo (Zeit)</i>	mit 2'54" gut erreicht. Tempo gut gewählt

### **Musikalischer Ausdruck**

Die guten Elemente wurden leider durch die eher "schludrigen" des schnellen Teils beeinträchtigt. Der Vortrag scheint (noch) nicht ausgereift.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3442	Kategorie: AE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Wigger Toni, Luzern / Reussbühl**

**Kilbi-Sonntag  
Hermann Studer**

---

**Tonkultur** glanzlos und gepresst

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* zunehmend unsicherer  
*Beweglichkeit* zaudernd  
*Intonation* obere Töne gepresst

---

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel  
*Phrasierung* teilweise unklar aber passend  
*Artikulation* eintönig

---

**Interpretation II**

*Metrik* nachvollziehbar  
*Rhythmik* genau  
*Agogik* nur ritardandi  
*Tempo (Zeit)* mit 3'00" gut erreicht

---

**Musikalischer Ausdruck** Gute Ansätze, die Gestaltung dürfte noch ausgeprägter werden.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Borloz Christofer



## Festbericht

Vortrag: 3009	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Wintzer Marianne, Solothurn**

*Über Stock und Stein*  
*Eugen Fenner*

---

**Tonkultur**                      verhalten und ohne Fülle

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit*                viele "Streifer" und Unsicherheiten  
*Beweglichkeit*                vorsichtig und unsicher, zunehmend klebrig  
*Intonation*                    zwischen durch mehrere Unreinheiten

---

**Interpretation I**

*Dynamik*                        nur mehr oder weniger mf, flach, ohne Abwechslung  
*Phrasierung*                 vereinzelt deutlich vernehmbar  
*Artikulation*                 weitgehend sinnvoll und variabel

---

**Interpretation II**

*Metrik*                         zwischen durch unklar und undeutlich  
*Rhythmik*                     zum Teil ungenau und verzogen  
*Agogik*                        ansatzweise gelungen und natürlich  
*Tempo (Zeit)*                2'37"

---

**Musikalischer Ausdruck**           Trotz schönen Ansätzen leidet die Darbietung unter den blastechnischen Schwierigkeiten.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in):    Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3422	Kategorie: AE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Zeiter Antonio, Wald AR**

***Des Sennen Alltag***  
***Bernhard Wichser***

---

### ***Tonkultur***

Klarer Ton zu Beginn, mittlere Lagen etws gepresst

---

### ***Blastechnik***

*Treffsicherheit*

im 1. Teil etwas Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

elastisch in den Lagen

*Intonation*

sauber

---

### ***Interpretation I***

*Dynamik*

passend, aber wenig piani

*Phrasierung*

nicht immer ausgespielt

*Artikulation*

etwas eintönig, mehr staccato

---

### ***Interpretation II***

*Metrik*

teilweise schwer erkennbar

*Rhythmik*

teilweise hinkend

*Agogik*

schön fein ausgespielt

*Tempo (Zeit)*

mit 2.'35" erreicht

---

### ***Musikalischer Ausdruck***

Nicht der ganze Tag war Sonnenschein auch Wolken trüben den Hörgenuss

---

### ***Bemerkungen***

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3439	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Zimmermann Urs, Beatenberg**

*Dr Schönrieder  
Hans-Jürg Sommer*

---

### **Tonkultur**

Schöner, voller Chorklang am Beginn, dann warm und sehr gut tragend

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Beachtlich, nur wenige "Streifer" vor allem im 2. Teil

*Beweglichkeit*

Durchwegs gewandt und elegant; eher unsicher im Mittelteil

*Intonation*

Einwandfrei vom Anfang bis Schluss; nur F ein wenig gedrückt

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

Sehr abwechslungsreich

*Phrasierung*

Durchgehend fassbar und überzeugend

*Artikulation*

Dem Stück entsprechend abwechslungsreiche Variationen

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

Der erste Teil findet genau im Puls exakt, danach leicht unklar

*Rhythmik*

Teilweise leicht gestört

*Agogik*

Hervorragend dosiert für eine schöne Gestaltung

*Tempo (Zeit)*

2'52" angemessen

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Brillante, erfrischende Interpretation. Lebendig trotz kleiner Mängel

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Cecchin Gianpaolo



## Festbericht

Vortrag: 3343	Kategorie: AE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Zobrist Adolf, Brienz**

*D'r Schönrieder  
Hans-Jürg Sommer*

---

### **Tonkultur**

der kräftige und strahlende Alphonnton überzeugt den Zuhörer

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

in die einzelnen Phrasen schleichen sich immer wieder störende Streifer ein.

*Beweglichkeit*

abgesehen der Streifer wird erfreulich virtuos vorgetragen

*Intonation*

sauber und ungetrüb

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

mutig und gut hörbar vom kräftigen forte bis zum feinen piano ausgeschöpft. Besonders gefallen die gepflegten Echos.

*Phrasierung*

die ausgereifte Phrasierung passt wunderbar zum vorgetragenen Stück.

*Artikulation*

besonders die schön gebundenen legati gefallen. Eventuell kann das Stück noch variantenreicher vorgetragen werden.

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

die Metrik wird klar betont.

*Rhythmik*

einwandfrei ist auch die Rhythmik.

*Agogik*

die Agogik wird mit schönen accelerandi und ritardandi auskostenet.

*Tempo (Zeit)*

mit 3'23" ein eher lang gewähltes Stück, angenehm und passend wird das Tempo gewählt.

---

### **Musikalischer Ausdruck**

feinfühlig und gewinnend vorgetragen, wird dieser Vortrag für den Zuhörer zu einem kurzweiligen Genuss.

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Münch Christa





## Festbericht

Vortrag: 3335	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Zuber Alain, Laupersdorf**

**Morgerot  
Peter Baumann**

---

**Tonkultur** über den ganzen Vortrag bekömmlich und solide

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erfreulich aber mit kleinen Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* am Anfang und am Ende agil, im Mittelteil etwas "stolpernd"  
*Intonation* ungetrübt und sauber

---

**Interpretation I**

*Dynamik* sehr differenziert von piano bis forte  
*Phrasierung* klar gegliedert und ausgespielt  
*Artikulation* sinnvoll wird artikuliert

---

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* genau und klar  
*Agogik* passend und abwechslungsreich  
*Tempo (Zeit)* 2'39" mit schönen Tempiwechsel passend gewählt

---

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag wurde schön gestaltet. Die kleinen technischen Unsicherheiten haben dem Morgenrot nichts anhaben können.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3480	Kategorie: AE	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Zürcher Franz, Schneisingen**

*Am Lenkerseeli*  
*Robert Oesch*

**Tonkultur** wenig Resonanz, hohe Lagen klirrend

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* unsauber  
*Beweglichkeit* klebrig, unsicher  
*Intonation*

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel  
*Phrasierung* erkennbar, wenig ausgespielt  
*Artikulation* gut

**Interpretation II**

*Metrik* schwer erkennbar  
*Rhythmik* unruhig, verzogen  
*Agogik* spärlich  
*Tempo (Zeit)* mit 2'30" erreicht

**Musikalischer Ausdruck** Kein agogisches Ausspielen, flach  
Viele tonliche und blastechnische Problem

**Bemerkungen**

Juror(in): Schmid Tim



## Festbericht

Vortrag: 3226	Kategorie: BE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

### Ambauen Theodor, Beckenried

*Der Unterwaldner  
Martin Christen*

**Tonkultur**                      Schöner, so richtig voller Büchel-Chäch, strahlend und klangvoll

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*                      kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar  
*Beweglichkeit*                      wendig und locker über das gesamte Stück  
*Intonation*                              absolut rein durchgehend

#### **Interpretation I**

*Dynamik*                              sehr differenziert mit Variationen zwischen p und f  
*Phrasierung*                          Fassbar über den ganzen Teil  
*Artikulation*                          Vielfällige Kombinationen haben Leben ins Stück gebracht

#### **Interpretation II**

*Metrik*                                  korrekt  
*Rhythmik*                              ausgewogen mit Variationen  
*Agogik*                                  Spärliche Variationen in der Agogik  
*Tempo (Zeit)*                          1'38" passend

**Musikalischer Ausdruck**                      Ein ergreifender, packender Vortrag, der mit etwas mehr Herzblut bezüglich Agogik und charakteristiken der Interpretation II noch mehr Genuss geben kann.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Cecchin Gianpaolo



## Festbericht

Vortrag: 3007	Kategorie: BE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Birchler Rolf, Collonge-Bellerive**

**Salade de Cervelas (Wurscht-Salat)  
Rolf Birchler**

---

**Qualité du son** Dans les hauteurs un peu étouffé et retenu

---

**Technique**

*Attaque du son* Quelques incertitudes, beaucoup de frolements  
*Mobilité* Réjouissante  
*Intonation* Propre

---

**Interprétation I**

*Dynamique* Peu varié, plat  
*Phrasé* Pas toujours claire  
*Articulation* Variée et pleins d'effets

---

**Interprétation II**

*Métrique* Parfois peu reconnaissable  
*Rythmique* En première partie claire et sur la fin inexacte  
*Agogique* Pas convaincante  
*Tempo (Durée)* atteinte avec 1:54

---

**Expression musicale** Début peu sûr avec quelques frolements ce qui perturbe une belle agogie

---

**Remarques**

---

Juror(in): Girod David



## Festbericht

Vortrag: 3340	Kategorie: BE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Brühwiler Niklaus, Gossau SG**

***Mir Bächlerlüt  
Hermann Studer***

---

### ***Tonkultur***

Zu Beginn etwas verklemmt, danach aber durchwegs klar und rein.

---

### ***Blastechnik***

*Treffsicherheit*

Ein paar Streifer sind zu vernehmen, fallen aber nicht gross ins Gewicht.

*Beweglichkeit*

Locker und agil wird musiziert.

*Intonation*

Die Intonation ist durchwegs sauber

---

### ***Interpretation I***

*Dynamik*

Nur mehr oder weniger mezzoforte und ab und zu piani sind zu vernehmen, es fehlen klare forti.

*Phrasierung*

Die Phrasierung ist passend und anschaulich

*Artikulation*

Es wird abwechslungsreich und sinnvoll artikuliert.

---

### ***Interpretation II***

*Metrik*

Meistens ordentlich und gut vernehmbar

*Rhythmik*

Im Mittelteil etwas unklar, sonst aber präzise und klar erkennbar

*Agogik*

Agogisch wird spannungsgeladen und gut dosiert gestaltet

*Tempo (Zeit)*

Das Tempo ist gut gewählt, die Zeit mit 1'41" in Ordnung

---

### ***Musikalischer Ausdruck***

Es wird sehr abwechslungsreich vorgetragen, könnte aber in der Ausgestaltung und Interpretation noch etwas ausgeprägter sein.

---

### ***Bemerkungen***

Juror(in): Zollet Adrian



## Festbericht

Vortrag: 3269	Kategorie: BE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Bühler Walter, Gisikon**

**Übermut  
Hermann Studer**

**Tonkultur** Zu Beginn ganz keck aber mit viel Luft verdünnt, danach wirkt er für einen Büchel fast zu warm.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* Immer wieder schleichen sich Unreinheiten ein. Zum Schluss hin, sind die hohen Lagen nicht überzeugend.

*Beweglichkeit* Die Beweglichkeit ist klebrig, der Bläser kommt nicht vom Fleck.

*Intonation* Meist genau und rein.

### **Interpretation I**

*Dynamik* Überzeugend sind die herrlichen Echostellen. Jedoch Höhepunkte in forte fehlen ganz.

*Phrasierung* Passend und klar herausgespielt sind die Melodienbögen.

*Artikulation* Schöne staccati wechseln sich mit unsauber angespielten Tönen ab.

### **Interpretation II**

*Metrik* unregelmässig

*Rhythmik* überhastet

*Agogik* Der Bläser bemüht sich, agogische Elemente einzubauen. Da die accelerandi nicht kontinuierlich gespielt werden, können sie nicht als solche erkannt werden. Besser gelingen die ritardandi.

*Tempo (Zeit)* Mit 1'54" ist das Soll erfüllt.

**Musikalischer Ausdruck** Der Vortrag wirkt gehemmt und etwas unterdrückt. Der Übermut kommt noch nicht so ganz zum Tragen.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Hänni Peter F.



## Festbericht

Vortrag: 3084	Kategorie: BE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Burri Esther, Rüscheegg Heubach**

**Sensler Luft  
Alois Gilly**

### **Tonkultur**

"chäch" und geräumig

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar

*Beweglichkeit*

am Anfang unsicher, der schnelle Teil leichtfüssig und sehr flexibel

*Intonation*

grösstenteils sauber und rein

### **Interpretation I**

*Dynamik*

sehr gelungene Gestaltung voller Höhepunkte

*Phrasierung*

von A bis Z anschaulich und klar gegliedert

*Artikulation*

ausnahmslos stilgerecht und variabel

### **Interpretation II**

*Metrik*

zu jeder Zeit klar erkennbar und gut vernehmbar

*Rhythmik*

sehr ausgewogen und präzise

*Agogik*

absolut spannungsgeladen und wohltuend

*Tempo (Zeit)*

1' 55"

### **Musikalischer Ausdruck**

Trotz kleinen Unsicherheiten am Anfang gefällt dieser Vortrag mit vielen Höhepunkten und tollen gestalterischen Elementen

### **Bemerkungen**

Juror(in): Schneider Martin



## Festbericht

Vortrag: 3479	Kategorie: BE	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Feuz Albert, Mürren**

**Kalbermelchterli  
Hermann Studer**

### **Tonkultur**

strahlend und klangvoll, ab der Mitte beginnt dein Vortrag gepflegt und gesund.

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar

*Beweglichkeit*

ist wendig und locker

*Intonation*

exakt

### **Interpretation I**

*Dynamik*

nur mehr oder weniger mf

*Phrasierung*

klar gegliedert

*Artikulation*

variabel

### **Interpretation II**

*Metrik*

gut vernehmbar

*Rhythmik*

ausgewogen

*Agogik*

nur in Ansätzen

*Tempo (Zeit)*

1'39"

### **Musikalischer Ausdruck**

lüpfiger, fröhlicher Büchelvortrag hervorragend gespielt.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Kellenberger Cornelia





## Festbericht

Vortrag: 3252	Kategorie: BE	Unterverband: EJ.V	Klasse: 4
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Germano Pietro, ITALIA**

*De Eifachi  
Urs Patscheider*

---

**Qualité du son**                      troublé et fluet

---

**Technique**

*Attaque du son*                      avec difficultés, avec beaucoup d'insécurité  
*Mobilité*                              beaucoup d'insécurité, prudente et trop tatonnante  
*Intonation*                          pas propre, fausse

---

**Interprétation I**

*Dynamique*                          plate, sans diversité  
*Phrasé*                                pas compréhensible  
*Articulation*                        trop uniforme, pas soignée

---

**Interprétation II**

*Métrique*                            pas clair, pas reconnaissable  
*Rythmique*                        imparfaite, incontrôlée  
*Agogique*                          inexistante, trop de nervosité  
*Tempo (Durée)*                    2:00

---

**Expression musicale**            Trop de difficultés techniques, l'expression viendra avec la maîtrise de l'instrument.  
Corragio!

---

**Remarques**

---

Juror(in): Monory Nathalie



## Festbericht

Vortrag: 3115	Kategorie: BE	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Gilli Alois, Tentlingen**

**Fryburger Bücheljutz  
Alois Gilli**

---

### **Tonkultur**

Strahlend voller Büchelklang

---

### **Blastechnik**

*Treffericherheit*

über den gesamten Vortrag vorzüglich. Kleinere Streifer störten nicht.

*Beweglichkeit*

wendig und locker wurde vorgetragen

*Intonation*

Büchel stimmig

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

von piano bis forte wurde abwechslungsreich musiziert

*Phrasierung*

Phrasen werden schön gestaltet

*Artikulation*

abwechslungsreich wurde variiert

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

markant und klar erkennbar

*Rhythmik*

sehr ausgewogen und einwandfrei

*Agogik*

vorbildlich und spannungsgeladen

*Tempo (Zeit)*

1'42" sehr schöne Tempiwechsel

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Es war ein Genuss, diesen Jutz zu erleben. Sehr schön.

---

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3366	Kategorie: BE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Girod David, Yverdon-les-Bains**

**De Küssnacher  
Anton Wicky**

**Tonkultur** nach sehr gutem Start wirkt dein Ton in oberen Lagen ab e" zunehmend gepresst und dünn

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* über den ganzen Vortrag hinweg gibt es Streifer  
*Beweglichkeit* zu Beginn zögerlich wird dann aber besser  
*Intonation* ist gut

### **Interpretation I**

*Dynamik* zwischen piano und forte, aber hauptsächlich mezzoforte  
*Phrasierung* anschaulich im Mittelteil; gegen Schluss werden Phrasen abgebrochen  
*Artikulation* sinnvoll und zum Büchel passend

### **Interpretation II**

*Metrik* zu Beginn etwas unklar, dann korrekt  
*Rhythmik* am Anfang etwas unklar, dann ausgewogen  
*Agogik* angemessen  
*Tempo (Zeit)* 1'56" passend

**Musikalischer Ausdruck** Für einen Büchelvortrag wurde brav vorgetragen. Büchelemente mit mehr Frechheit einsetzen belebt den Vortrag.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Lübke Holger



## Festbericht

Vortrag: 3421	Kategorie: BE	Unterverband: ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Koller Beat, Hildisrieden**

*Echo vo de Spizflueh*  
*Alois Gilli*

---

### **Tonkultur**

Büchlig aber dünn

---

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

viele Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

Nicht alle Lagen im Griff

*Intonation*

kleine Trübungen unüberhörbar

---

### **Interpretation I**

*Dynamik*

wenig variabel

*Phrasierung*

anschaulich

*Artikulation*

einförmig nur staccato

---

### **Interpretation II**

*Metrik*

zutreffend; manchmal unlogische Betonung

*Rhythmik*

richtig

*Agogik*

nur ritardandi

*Tempo (Zeit)*

1'36"

---

### **Musikalischer Ausdruck**

Viele zunehmend störende Streifer und wenig musikalische Ansätze.

---

### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Cecchin Gianpaolo



## Festbericht

Vortrag: 3498	Kategorie: BE	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	---------------------	-----------

**Manser Benjamin, Häggenschwil**

**Rugguserli  
Benjamin Manser**

**Tonkultur** in unteren Lagen eher zittrig und verhalten, oben eher glanzlos und gepresst

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* nicht überzeugend, viele "Streifer", immer wieder "ghauderet"  
*Beweglichkeit* Mehrheitlich und vor allem in hoher Lage mühelos  
*Intonation* korrekt und sauber

### **Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich nur im oberen Bereich. Die tiefe Dynamik wird nicht eingesetzt  
*Phrasierung* sinnfällig und passend  
*Artikulation* Die Artikulation ist eintönig und abwechslungsarm

### **Interpretation II**

*Metrik* oft undeutlich und zufällig  
*Rhythmik* meist kaum erkennbar  
*Agogik* sehr spärlich und nicht überzeugend eingesetzt  
*Tempo (Zeit)* mit 3'08" gut erreicht. Tempo und Dauer wirken langfädig

**Musikalischer Ausdruck** Der ganze Vortrag wirkt buchstabiert statt musiziert. Dadurch entsteht kein Zusammenhang und keine Spannung.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Baumann Peter



## Festbericht

Vortrag: 3274	Kategorie: BE	Unterverband: WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

**Morel Raymond, Cuarny**

***Aelpler-Sonntag  
Hermann Studer***

---

**Qualité du son** solide, avec plénitude, de temps à autre le son a de l'air

---

**Technique**

*Attaque du son* de plus en plus de petites insécurités, de A à Z, surtout les notes aigües  
*Mobilité* réjouissante, vive et légère  
*Intonation* plusieurs impuretés

---

**Interprétation I**

*Dynamique* amusante et pleine de points culminants  
*Phrasé* acceptable et évident  
*Articulation* les staccati pourraient être plus présentés

---

**Interprétation II**

*Métrique* correcte  
*Rhythmique* juste  
*Agogique* les ritardandi sont parfois hachés  
*Tempo (Durée)* pas atteinte avec 1'55" ; adapté riche en changement

---

**Expression musicale** La prestation n'est pas complètement mûrie. Les défauts techniques venant du cuivrage de certaines notes et de certaines articulations rendent la prestation moins agréables.

---

**Remarques**

---

Juror(in): Münch Christa